



AUS DER GEMEINDE

Der Hort Parthenstrolche
blickt auf ein kreatives und erlebnis-
reiches Halbjahr zurück

BILDERBOGEN

Schwanenteichfest – ein Beispiel
für lebendiges und engagiertes
Gemeindeleben in Borsdorf

VERANSTALTUNGEN

**„Rock in Symphony“ Vol. 5 – Music
of Queen! in Borna**
Gewinnen Sie 2x 2 Freikarten



„Wann wird es mal wieder richtig Sommer?“

Das Kult-Lied des damals allseits beliebten Showmasters Rudi Carrell wurde vor genau 50 Jahren (Mai 1975) ein Hit in den Charts. Damals ließ sich wohl Niemand träumen, dass bereits die Temperaturen im Juli die 40 Grad Marke knacken würden. Carrell grenzte den Sommer von Juni bis September ein. Auch dies gehört wohl der guten alten Zeit an.

Mittlerweile wird das Schleppen von Wasserflaschen zum Konditionstraining und das Bewohnen im Dachgeschoss ist nur für die Härtesten unter uns aushaltbar. Die Waschmaschine läuft auf Hochtouren. Bei der Füllung dieser fällt mir eine alte Kolumne von der von mir äußerst geschätzten amerikanischen Schriftstellerin Erma Bombeck ein. Sie trägt den schönen Titel: „Ich habe mein Herz im Wäschekorb verloren.“ Die fröhlich-frechen Kolumnen von Bombeck sind vielleicht etwas angestaubt, sorgen aber beim Lesen immer noch für mehr als nur Schmunzler. Ihre Werke sind in jedem Fall eine leichte Sommerlektüre, die man durchaus empfeh-

len kann. Sich dem Genuss einer Sommerlektüre an einem schattigen Plätzchen oder in den eigenen vier Wänden, unter dem lauen Wind des Ventilators hinzugeben, ist sicherlich nicht die schlechteste Idee, die man bei den hohen Temperaturen haben kann. Ebenso kann ich Besuche in Museen empfehlen. Die meisten von ihnen sind klimatisiert. Sie bekommen Bildung und Freizeitspaß in Verbindung mit kühlen Räumen. Wer lange eine Kirche nicht von innen sah, dem sei gesagt, dass auch diese alt-ehrwürdigen Gemäuer ein kühles Plätzchen anbieten. In den weniger bekannten Goteshäusern gibt es auch noch die Möglichkeit, sich den Stress des Alltages zu entledigen und ein bisschen zur Ruhe zu kommen. Wenn Sie dann bei sich angekommen sind, entdecken Sie vielleicht den ein einen oder anderen Schatz in den jahrhundertealten Gemäuern.



Die Tipps aus Funk und Fernsehen für die heißen Tage enthielten unter anderem auch die Fahrt in Schau-Bergwerke, in denen es eine konstante Temperatur von ca. 10 Grad Celsius gibt.

Natürlich ist das Springen ins kühle Nass eine beliebte Möglichkeit von Jung bis Alt sich abzukühlen. Der Weg zu den Seen im Leipziger Neuseenland wird gern mit dem Fahrrad zurückgelegt. Die kleine Brise Fahrtwind erfrischt schon kurz, bevor man sich dem Badespaß voll hingeben kann.

Wir, das Team des Borsdorfer Amtsblatt VorOrt, wünschen Ihnen einen herrlich erholsamen Sommer ohne Sonnenbrand, Hitzekollaps und Kreislaufschwächen. *Manuela Krause*



Inhaltsverzeichnis

Kolumne	02	Veranstaltungstipps	24 - 25
Gemeindenachrichten	03 - 04, 13 - 16	Tipps	26 - 27
<hr/>			
Borsdorfer Amtsblatt			
Amtliche Mitteilungen.....	05 - 12	Mobilität	28
<hr/>			
Aktuell	17	Bildung / Stellenmarkt	29
Bilderbogen	18	Recht	30
Verein	19	Bauen / Wohnen / Einrichten	31 - 32
Gesundheit	20 - 23	Immobilien	33
		Trauer	34 - 35
		Neuerscheinung	36

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Produktions- und Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

Titel: „TORTILLAS – TANGO – TEQUILA“ – unter diesem Motto ludt der Verein Panitzsch(er)leben zum Sommerfest auf die Parkbühne nach Panitzsch ein (Foto: Panitzsch(er)leben gestern – heute – morgen e. V.)

Fotos: Pitchayaarch/stock.adobe.com, Imran/stock.adobe.com (S. 2), Victoria/stock.adobe.com (S. 10), Panitzsch(er)leben gestern – heute – morgen e. V. (S. 15), were/stock.adobe.com (S. 16), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 103
Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Die Ausgabe 08/25 (Nr. 104) des VorOrt erscheint am 15.08.2025. Der Redaktionsschluss ist der 01.08.2025.

VorOrt digital





Baumkronen-Infotag

Am Dienstag, den 23.09.2025 laden wir Sie in den Schwanenteichpark zu einem informativen Rundgang zum Thema Baumkontrollen ein.

Unsere Fachkräfte zeigen, wie **Baumkontrollen** in der Praxis durchgeführt werden und erläutern die Beurteilung und Vorgehensweise der Verkehrssicherheit sowie die Vitalität von Bäumen.

Die Teilnahme am Rundgang richtet sich an unsere Gemeinderätinnen und -räte sowie alle interessierte Bürger.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt ist.

Daher bitten wir um Voranmeldung unter Tel. 034291 23725 bei Frau Wittke.

Details zur Veranstaltung:

📍 **Treffpunkt:** Eingang Schwanenteichpark am Spielplatz (Schulstraße)

📅 **Datum und Uhrzeit:** Dienstag, den 23.09.2025, um 17.00 Uhr

🕒 **Dauer:** ca. 1 Stunde



Neue Aufrufe zum Einreichen von LEADER-Vorhaben

Die Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. ruft in Abstimmung mit dem Koordinierungskreis (Entscheidungsgremium) im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie bis 11.08.2025 zur Einreichung von Vorhaben auf.

Überblick über unsere aktuellen Förderaufrufe:

• Neue LEADER-Förderaufrufe

- **LEADER-Förderaufruf 19/2025** für Vorhaben aus dem Handlungsfeld „**Tourismus & Naherholung – Maßnahme TN3** (Investive Maßnahmen in bestehende Gebäude sowie Etab-

lierung alternativer Beherbergungsstätten zur Schaffung von Beherbergungskapazitäten)“ (Antragsfrist 11.08.2025)

- **LEADER-Förderaufruf 20/2025** für Vorhaben aus dem Handlungsfeld „**Wirtschaft & Arbeit – Maßnahmen WA1** (Umnutzung/Wiedernutzung für gewerbliche Zwecke)“ (Antragsfrist 11.08.2025)

Alle notwendigen Informationen erhalten Sie unter dem folgenden Link: www.leipzigermuldenland.de oder direkt beim LEADER-Regionalmanagement unter 03437 70701.

Wir freuen uns auf Ihre Anträge! Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung. Regelmäßig bieten wir übrigens auch LEADER-Sprechstunden an. Sprechen Sie uns gern an!

Ihr LEADER-Regionalmanagement
Leipziger Muldenland

Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e. V.

Leipziger Straße 17
04668 Grimma Tel. 03437 70701
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de
www.leipzigermuldenland.de





Der Hort Parthenstrolche blickt auf ein kreatives und erlebnisreiches Halbjahr zurück

Ein ereignisreiches zweites Halbjahr liegt hinter uns, geprägt von spannenden Projekten, kreativen Erlebnissen und jeder Menge Spaß! Besonders unsere Winter- und Osterferien boten den Kindern wieder viele abwechslungsreiche und fantasievolle Angebote.

Winterferien

Die erste Ferienwoche stand unter dem Motto „In 5 Tagen um die Welt“. Gemeinsam mit den Kindern begaben wir uns auf eine spannende Weltreise. Jeden Tag entdeckten wir einen anderen Kontinent und lernten verschiedene Kulturen kennen. Diese konnten die Kinder in unseren Aktionsräumen mit allen Sinnen erleben: kulinarische Spezialitäten wurden in der Kinderküche ausprobiert, kreative Werke gestaltet und Sportarten aus aller Welt getestet. Ein besonderes Highlight waren die Traumreisen, bei denen die Kinder in Gedanken ferne Länder bereisten und die Tierwelt erkundeten.

In der zweiten Ferienwoche wartete dann ein ganz anderes Abenteuer auf unsere Parthenstrolche: die Escape-Room-Tage! In kleinen Teams galt es, kreative Hinweise zu entdecken und gemeinsam knifflige Aufgaben zu lösen. Wer zwischendurch etwas Entspannung suchte, konnte Stressbälle herstellen. Den letz-

ten Ferientag ließen wir dann mit unserer Bad Taste Party ausklingen, bei der die Kinder in ihren schrillen und verrückten Outfits die Tanzfläche beherrschten.

Osterferien

Diese Woche hatte einiges zu bieten und zeigte vor allem, wie kreativ unsere Hortkinder mit Werkzeug sein können. Beim Werkeln mit Holz entstanden fantasievolle kleine Projekte, wie bspw. eine eigene kleine Holzbank und ein Pokal für den Geburtstag der Omi. Diese stellten die Kinder eigenständig her und nahmen ihre Werke am Ende der Woche mit nach Hause.

Ein ganz besonderer Moment war der Besuch der Kinderbuchautorin Kristin Franke. Sie gab uns spannende Einblicke in den Entstehungsprozess eines Buches, von der Idee bis zum fertigen Werk. Die Kinder hörten aufmerksam zu, stellten viele Fragen und ließen sich von ihrer Kreativität anstecken. Vielen Dank an dieser Stelle!

Projekt Bücherzelle Panitzsch

Zum Jahresende bekamen wir eine Anfrage vom Förderverein der Grundschule, ob wir Interesse hätten an diesem Projekt mitzuwirken. Dafür wurden kreative Zeichnungen von den Kindern benötigt,



welche die Bücherzelle in Zukunft verschönern sollen. Die Parthenstrolche machten sich direkt ans Werk und ließen die Stifte glühen. Am 22.5. wurde die Bücherzelle offiziell eröffnet und ist mit ihrem kreativen Erscheinungsbild ein echter Hingucker in unserer Gemeinde.

Wie Sie sehen, kommt in unserem Hort keine Langeweile auf. Damit das neue Schulhalbjahr 2025/2026 ebenso ereignisreich startet, laden wir Sie am 27.8. zu unserem **Sommerfest** ein.

S. Schönfeld

Abschlussfahrt nach Grethen



Die Robbenkinder klettern im Spinnennetz.
(Fotos: © Kita Parthenflöhe)

Drei spannende Tage verbrachten unsere Schulanfänger auf ihrer Abschlussfahrt in Grethen – ein echtes Abenteuer, das in Erinnerung bleibt!

Auf einer Kräuterwanderung lernten die Kinder verschiedene heimische Pflanzen

kennen und stellten daraus ihre eigene erfrischende Limonade her. Außerdem standen das Feuermachen und Bogenschießen auf dem Programm – echte Survival-Fähigkeiten, die für viel Begeisterung sorgten.

Die Tage waren lang, die Nächte kurz – denn es gab so viel zu erleben und zu erzählen. Am Freitag stiegen viele müde, aber strahlende Kinder aus dem Bus. Besonders schön war zu sehen, wie einige Kinder über sich hinauswuchsen: Für viele war es das erste Mal, ohne Eltern auswärts zu übernachten – und sie haben diese Herausforderung mutig gemeistert.

Wir sind stolz auf unsere Schulanfänger – und wünschen viel Spaß in der Schule und viele weitere spannende Abenteuer!

Kita Parthenflöhe



Beschlüsse des Gemeinderates Juni 2025

026/2025

Haushaltssatzung der Gemeinde Borsdorf für das Haushaltsjahr 2025

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

027/2025

Haushaltssatzung der Gemeinde Borsdorf für das Haushaltsjahr 2026

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

028/2025

Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2025

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

029/2025

Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2026

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

030/2025

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Nördliche Erweiterung/Abrundung Ortslage Borsdorf – Einkaufsmarkt“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

– Satzungsbeschluss –

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 10 / dagegen: 2 / Enthaltungen: 2 / befangen: 0

031/2025

Vergabe von Baumpflegemaßnahmen laut Gutachten für 17 Pappeln am „Wiesenweg“

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

032/2025

Baumschutzsatzung der Gemeinde Borsdorf

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 8 / dagegen: 4 / Enthaltungen: 2 / befangen: 0

033/2025

Besetzung der Stelle „Leitung Geschäftsstelle Grüner Ring Leipzig (m/w/d)“

Gesamtstimmen: 16 / anwesend: 14 / dafür: 14 / dagegen: 0 / Enthaltungen: 0 / befangen: 0

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Borsdorf

Die Haushaltssatzungen für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 gemäß § 74 SächsGemO wurden am 25.06.2025 mit Beschluss-Nr. 026/2025 und 027/2025 vom Gemeinderat beschlossen. Gemäß § 76 i. V. m. § 119 SächsGemO wurde die Gesetzmäßigkeit der Beschlüsse zu den Haushaltssatzungen einschließlich Haushaltsplan 2025 und 2026 mit Bescheid vom 09.07.2025 durch das Landratsamt Landkreis Leipzig bestätigt.

Der Haushaltsplan als Teil der Haushaltssatzungen für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wird gemäß § 76 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Ar-

tikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, in der Zeit vom

30.07.2025 bis 07.08.2025

im Rathaus, Finanzverwaltung, während der nachfolgend genannten Öffnungszeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich ausgelegt:

Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Service / Notdienste

• Gemeindeverwaltung Borsdorf

Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf

Telefon: 034291 414-0

Telefax: 034291 414-12

E-Mail: gemeinde@borsdorf.de

www.borsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 12.00 Uhr

• Notdienste

<i>Elektroversorgung</i>	
Störung 24 h	0800 2305070
<i>Wasserversorgung</i>	
Störung 24 h	0341 9692100
<i>Gasversorgung</i>	
Störung 24 h	0800 2200922
<i>Telekom</i>	0800 3302000
<i>Abwasserentsorgung</i>	
AZV Parthe	034291 4390
außerhalb d. Geschäftszeiten	0171 4103238

*Notruf Feuerwehr und
Rettungsdienst* 112

Notruf Polizei 110

<i>Tierkliniken</i>	
OT Panitzsch	034291 20276
Leipzig	0341 9730107

<i>Tierärzte</i>	
OT Panitzsch:	
Herr Dr. Kühn	034291 20276

<i>Tierheim Oelzschau</i>	
Tierschutzverein	
Leipziger Land e. V.	034347 81633



Mehr Informationen
unter www.borsdorf.de

Die oben genannten Haushaltssatzungen für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 werden hiermit gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO öffentlich bekannt gemacht.

Borsdorf, den 09.07.2025


 Birgit Kaden
 Bürgermeisterin

Haushaltssatzung der Gemeinde Borsdorf für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 25.06.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	17.085.104,00 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	18.001.653,00 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-916.549,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 Euro
- Gesamtergebnis auf	-916.549,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	640.846,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-275.703,00 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	16.399.026,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	16.483.159,00 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-84.133,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	797.880,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.149.336,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.351.456,00 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-1.435.589,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	164.168,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-164.168,00 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-3.164.701,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt. 0,00 Euro

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf festgesetzt. 0,00 Euro

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt. 3.000.000,00 Euro

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	250 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B)	320 v. H.
Gewerbesteuer	405 v. H.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

Gemeinde Borsdorf, den 25.06.2025


(Kaden, Bürgermeisterin)



Haushaltssatzung der Gemeinde Borsdorf für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 25.06.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	16.662.179,00 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	17.618.577,00 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-956.398,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 Euro
- Gesamtergebnis auf	-956.398,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	630.921,00 Euro

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-325.477,00 Euro
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.967.160,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	16.101.067,00 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-133.907,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.190.576,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.013.850,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-823.274,00 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-957.181,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	164.168,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-164.168,00 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-1.121.349,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 Euro
---	-----------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf festgesetzt.	0,00 Euro
---	-----------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	3.000.000,00 Euro
---	-------------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:	
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	250 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B)	320 v. H.
Gewerbsteuer	405 v. H.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen.

Gemeinde Borsdorf, den 25.06.2025


(Kaden, Bürgermeisterin)



Information

Neuordnung der Kehrbezirke im Landkreis Leipzig

Aufgabenverteilung zwischen Bezirks-schornsteinfegern und freien Schornsteinfegerbetrieben und was Sie als Eigentümer wissen sollten...

Kürzlich kam es zu Änderungen der Zuständigkeiten im Bereich der Schornsteinfegerangelegenheiten.

Die sog. **hoheitlichen Tätigkeiten** obliegen hierbei den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegern (kurz: bBSF).

Hierzu zählen u. a.:

- Feuerstättenschau inkl. Erstellung Feuerstättenbescheid (innerhalb der 7-jährigen Beststellungszeit zweimal)
- Feststellung der Tauglichkeit und sicheren Benutzbarkeit von Feuerstätten und Abgasanlagen (Bauabnahmen)
- Behördlich angeordnete Ersatzvornahmen

Im Feuerstättenbescheid werden durch den bBSF die Schornsteinfegerarbeiten festgelegt. Hier insbesondere die **Art**,

die **Häufigkeit** und der **Durchführungszeitraum**.

Diese, in Ihrem Feuerstättenbescheid festgesetzten Arbeiten, sind die sog. **nicht hoheitlichen** oder auch **freien Tätigkeiten**. Hier kann sowohl der bBSF des Bezirkes, als auch ein anderer Schornsteinfegerbetrieb Ihrer Wahl mit der Durchführung innerhalb des an gegebenen Zeitraums beauftragt werden.

Der Eigentümer ist für die fristgerechte Veranlassung, sowie für die Nachweisführung gegenüber dem bBSF verantwortlich.

Zur Ausführung der freien Tätigkeiten gilt zwischen dem Eigentümer und dem Schornsteinfeger das Zivilrecht. Es wird ein privatrechtlicher Vertrag geschlossen.

Die Eigentümer haben folgende Möglichkeiten:

1. Wenn der bBSF die Arbeiten selbst ausführt, dann entfällt jegliche Nachweispflicht. Grund hierfür ist, dass der

bBSF die erforderlichen Daten selbst erfasst und verarbeitet.

2. Wenn der bBSF die Arbeiten nicht selbst ausführt, sondern ein anderer Schornsteinfegerbetrieb, dann ist dem ausführenden Betrieb der aktuell gültige Feuerstättenbescheid vorzulegen.

Nach der Arbeitsausführung stellt der Schornsteinfegerbetrieb ein amtlich vorgegebenes Formblatt und eine Bescheinigung aus, um die Erledigung der Arbeiten zu dokumentieren. Diese werden dem Eigentümer innerhalb von 14 Tagen nach der Arbeitsausführung ausgehändigt. Die Nachweisführung zu den erledigten Schornsteinfegerarbeiten gegenüber dem bBSF verbleibt immer beim Eigentümer. Eine Rechnung/Quittung ist als Nachweis **nicht** ausreichend.

Es besteht allerdings die Möglichkeit mit dem ausführenden Betrieb zu vereinbaren, dass diese Formulare direkt an den bBSF übermittelt werden.

Kontaktmöglichkeiten bBSF im Landkreis Leipzig:

Andrä, Matthias	Brückenstraße 18 04668 Grimma		0179 4471839	schorneinfeger-andrae@outlook.de
Beilschmidt, Jens	Querstraße 1 04889 Belgern- Schildau	034221 552984	015781870109	beilschmidtjens@gmail.com
Berger, Uwe	Brückenstraße 18 04668 Grimma	03437 912844	0177 3035118	mail@schorneinfeger-berger.de
Berger, Jens	Am Sandberg 36 04668 Grimma OT Großbardau	03437 7074795	0157 85528369	post@schorneinfeger-berger.de
Böhme, Dirk	Kretschmarstraße 23 04571 Rötha OT Mölbis	034347 50039	0151 11629219	
Damm, Falko	Hauptstraße 113 b 04416 Markkleeberg	0341 12594246	0176 82273343	schorneinfeger-damm@gmx.de
Grahle, Hagen	Hauptstraße 113 b 04416 Markkleeberg	03437 759072	0176 10244997	schorneinfeger-grahle@gmx.de
Grötzsch, Holger	Lützowstraße 10 04523 Pegau OT Kitzen	034203 258963	0171 3605263	bsmgroetzsch@yahoo.de
Hilgers, Olaf	Pausitzer Straße 3b 04828 Bennewitz OT Altenbach		0172 3409745	info@essenkehrer.de
Hoffmann, Kay	Pfarrhäuser 1D 04668 Grimma OT Mutzschen	034385 849800	0160 97265714	bsm@schorneinfeger-hoffmann.de
Keller, Enrico	Abtsdorfer Str. 15 04552 Borna		0160 2688183	schornimanrico@web.de
Keller, Thomas	Feldstraße 30 04821 Brandis OT Beucha	034292 75284	0171 5463067	bbs.tk@t-online.de
Klimpke, Marko	R.- Breitscheid-Str. 40 04420 Markkranstädt OT Großlehna	034205 42988	0177 8817701	bsm.klimpke@gmx.net

Kohl, Torsten	Härtelstraße 3 04107 Leipzig	0341 9615658	0177 2026298	TorstenKohl@t-online.de
Krumbholz, Melanie	Kohrener Markt 3 04654 Frohburg OT Kohren- Sahlis	034344 66689		schornefegermeisterin.krumbholz@web.de
Kühne, Mirko	Am Lossatal 46 04808 Lossatal OT Hohburg	034263 42184	0176 34446000	bsmkuehne@t-online.de
Lehmann, Holger	Robert- Schumann- Str. 5 04416 Markkleeberg	0341 99391826		schornefeger-lehmann@outlook.de
Müller, Alfons	Alte Bergstraße 4 04668 Grimma	03437 919351	0160 90616755	alfons-mueller-schornefeger@web.de
Nentwig, Ralf	Birkenweg 8 04463 Großpösna	034297 45893	0177 2135412	ralf.nentwig@t-online.de
Persy, Thilo	Bahnhofstraße 24 04442 Zwenkau	034203 291998	0179 1391034	mail@persy.net
Risch, Frank	Ring 76 04416 Markkleeberg	0341 3583591	0160 97271408	risch.markkleeberg@freenet.de
Schärschmidt, Tino	R.- Breitscheid-Str. 38 04420 Markranstädt OT Großlehna	034205 88177	0177 3038400	bbs-schaerschmidt@gmx.de
Stephan, René	Förstgener Straße 11 04668 Grimma OT Kössern	034384 71822	0177 7348899	bbs@schornefeger-stephan.de
Tanzmann, Peter	Unterdorf 8 04668 Grimma		0172 5231622	schornefegertanzmann@gmail.com
Weber, Andy	Wiesenstraße 2 04668 Otterwisch		0163 4814032	schornefeger_weber@gmx.de
Ziegen, Toni	Lindenring 81 04821 Brandis OT Beucha	034292 72614	0178 7961984	schornefeger-ziegen@outlook.de

Bevollmächtigte BezirksschornefegerInnen im Landkreis Leipzig:

Kehrbezirksnummer	Kehrbezirkshaber	Kehrbezirk
14 7 29-01	Schärschmidt, Tino	Markranstädt OT Großlehna, OT Altranstädt, OT Frankenheim, OT Lindennauendorf, OT Priesteblich Markranstädt West (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>)
ehemals 14 7 29-02	Lehmann, Holger	Markranstädt (in etwa vom Kulkwitzer See bis Leipziger /Zwenkauer Str.) (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>)
ehemals 14 7 29-02	Damm, Falko	Markranstädt Süd (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>)
ehemals 14 7 29-02 aktuell 14 7 13-20	Klimpke, Marko	Markranstädt OT Göhrenz; OT Kulkwitz; OT Gärnitz; OT Albersdorf (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>)
14 7 29-03	Persy, Thilo	Böhlen OT Großdeuben Neukieritzsch, Stadt sowie OT Kahnsdorf, OT Kieritzsch, OT Lippendorf Zwenkau, Stadt sowie OT Löbschütz
14 7 29-04	Grahle, Hagen	Markkleeberg, Stadt , Teile von OT Großstädteln Markranstädt OT Quesitz, OT Döhlen, OT Schkölen, OT Thronitz (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>)
14 7 29-05	Kohl, Torsten	Markkleeberg OT Gautzsch (Markkleeberg-West), OT Großstädteln, OT Markkleeberg-Ost, OT Oetzsch (Markkleeberg-Mitte), OT Wachau (mit Auenhain); Teile von OT Großstädteln, (<i>Straßenliste kann erfragt werden</i>) Großpösna OT Güldengossa Markranstädt Süd (u.a. Teile der Zwenkauer/Schkeuditzer/Lützenser Straße)
14 7 29-06	Grötzsch, Holger	Pegau, Stadt inkl. aller Ortsteile Markranstädt OT Schkeitbar, OT Räpitz, OT Meyhen, OT Seebenisch Zwenkau OT Tellschütz, OT Zitzschen, OT Kleindalzig, OT Großdalzig
14 7 29-07	Keller, Enrico	Borna OT Blumroda, OT Thräna Neukieritzsch OT Lobstädt, OT Großzössen, OT Deutzen Regis-Breitingen Stadt , OT Ramsdorf, OT Hagennest, OT Wildenhain

14 7 29-08	Böhme, Dirk	Böhlen, Stadt sowie OT Gaulis Teile von Rötha, Stadt sowie OT Espenhain, OT Mölbis, OT Pötzschau Großpösna OT Dreiskau-Muckern, OT Störmthal
14 7 29-09	Risch, Frank	Elstertrebnitz, Gemeinde Groitzsch, Stadt inkl. aller Ortsteile Zwenkau OT Rüssen-Kleinstorkwitz
14 7 29-10	Weber, Andy	Kitzcher, Stadt sowie OT Trages, OT Hainichen, OT Thierbach, OT Dittmannsdorf, OT Braußwig Borna, Stadt sowie OT Eula, OT Haubitz, OT Kesselshain, OT Gestewitz,
14 7 29-12	Krumbholz, Melanie	Geithain OT Rathendorf, OT Ossa, OT Narsdorf, OT Syhra, OT Theusdorf, OT Niedergräfenhain Frohbürg, Stadt , OT Altmörbitz, OT Eckersberg, OT Elbisbach, OT Eschefeld, OT Frankenhain, OT Frauendorf, OT Gnadstein, OT Greifenhain, OT Jahnshain, OT Kohren-Sahlis, OT Linda, OT Meusdorf, OT Neuhof, OT Pflug, OT Rüdigsdorf, OT Roda, OT Streitwald, OT Terpitz, OT Walditz, OT Wüstenhain, OT Benndorf, OT Bubendorf, OT Dolsenhain, OT Wyhra
14 7 29-13	Krumbholz, Melanie <i>kommissarisch verwalteter Bezirk (zeitlich begrenzt)</i>	Geithain, Stadt sowie OT Wickershain Frohbürg OT Flößberg, OT Hopfgarten, OT Tautenhain, OT Trebishain Bad Lausick OT Beucha, OT Kleinbeucha, OT Ebersbach Borna OT Zedtlitz
14 7 29-14	Andrä, Matthias	Großpösna, Gemeinde Belgershain, Gemeinde sowie OT Rohrbach Teile von Naunhof, Stadt sowie OT Fuchshain Rötha OT Oelzschau, OT Kömmlitz
14 7 29-15	Berger, Uwe	Teile von Grimma, Stadt Parthenstein, Gemeinde
14 7 29-16	Müller, Alfons	Teile von Grimma, Stadt sowie OT Bahren, OT Döben, OT Großbothen, OT Höfgen, OT Kaditzsch, OT Neunitz, OT Nimbschen, OT Schaddel Naunhof OT Ammelshain Trebsen/Mulde OT Altenhain, OT Seelingstädt Bennewitz OT Rothersdorf
14 7 29-17	Hoffmann, Kay	Grimma OT Denkwitz, OT Fremdiswalde, OT Gastewitz, OT Gaudichsroda, OT Gornewitz, OT Köllmichen, OT Mutzschchen, OT Prösitz, OT Roda, OT Vierteln, OT Wagelwitz, OT Wüstrich Trebsen/Mulde, Stadt sowie OT Neichen Lossatal OT Mark Schönstädt, OT Meltewitz Wurzen OT Kühren, OT Nitzschka, OT Sachsendorf, OT Wäldgen
14 7 29-18	Stephan, René	Grimma OT Bröhsen, OT Böhlen, OT Deditz, OT Dorna, OT Frauendorf, OT Förstgen, OT Golzern, OT Grechwitz, OT Haubitz, OT Kleinbothen, OT Kössern, OT Keiselwitz, OT Kuckeland, OT Löbschütz, OT Leipnitz, OT Motterwitz, OT Muschau, OT Naundorf, OT Nerchau, OT Papsdorf, OT Pöhsig, OT Ragewitz, OT Schkortitz, OT Schmorditz, OT Cannewitz, OT Grottewitz, OT Seidewitz, OT Serka, OT Thümmilitz, OT Würschwitz, OT Zaszchwitz, OT Zeunitz Colditz OT Leisenaue, OT Maaschwitz, OT Podelwitz, OT Tanndorf
14 7 29-19	Kühne, Mirko	Lossatal, Gemeinde Thallwitz OT Böhlitz, OT Lossa, OT Röcknitz, OT Zwochau Teile von Wurzen, Stadt sowie OT Burkartshain, Teile von OT Roitzsch, OT Trebelshain
14 7 29-20	Keller, Thomas	Thallwitz, Gemeinde sowie OT Canitz, OT Kollau, OT Nischwitz, OT Wasewitz Machern, Gemeinde sowie OT Lübschützer Teiche, OT Dögnitz, OT Lübschütz, OT Püchau, OT Plagwitz
14 7 29-21	Tanzmann, Peter	Teile von Bennewitz, Gemeinde sowie OT Bach, OT Deuben, OT Grubnitz, OT Nepperwitz, OT Neu- weißborn, OT Pausitz, OT Schmölen Teile von Wurzen, Stadt sowie OT Dehnitz, Teile von OT Roitzsch
14 7 29-22	Berger, Jens	Bad Lausick OT Glasten, OT Buchheim, OT Etzoldshain, OT Ballendorf, OT Thierbaum Geithain OT Nauenhain Colditz, Stadt sowie OT Bockwitz, OT Collmen, OT Commichau, OT Erlbach, OT Erlln, OT Hausdorf, OT Hohnbach, OT Kaltenborn, OT Koltzschchen, OT Lastau, OT Meuselwitz, OT Möseln, OT Raschütz, OT Schönbach, OT Sermuth, OT Skoplau, OT Zschadraß, OT Zschetzsch, OT Zschirla

14 7 29-23	Nentwig, Ralf	Bad Lausick, Stadt sowie OT Lauterbach, OT Steinbach Grimma OT Bernbruch, OT Großbardau, OT Kleinbardau Otterwisch, Gemeinde sowie OT Großbuch Frohburg OT Prießnitz, OT Schönau, OT Nenkersdorf, OT Neukirchen
14 7 29-24	Ziegen, Toni	Bennewitz OT Altenbach, OT Leulitz, OT Zeititz Brandis, Stadt sowie OT Beucha, OT Polenz
14 7 29-25	Hilgers, Olaf	Naunhof, Stadt sowie OT Albrechtshain, OT Eicha, OT Lindhardt Brandis OT Waldsteinberg, OT Wolfshain Machern OT Gerichshain, OT Posthausen Parthenstein OT Klinga Wurzen OT Nemt, OT Oelschütz, OT Pyrna, OT Mühlbach, OT Kornhain
14 7 30-16	Beilschmidt, Jens	Lossatal OT Falkenhain, Teile von OT Frauwalde
14 7 30-17	Edelmann, David	Grimma OT Draschwitz, OT Dürrweitzschen, OT Göttwitz, OT Jeesewitz, OT Nauberg, OT Ostrau, OT Poischwitz, OT Wetteritz, OT Zschoppach
14 7 30-18	Melz, Henrik	Lossatal OT Heyda, Teile von OT Frauwalde Wurzen OT Streuben
14 7 13-04	Gralapp, Marco	Teile von Borsdorf
14 7 13-05	Zeller, Thomas	Teile von Borsdorf

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit. Vereinzelte Straßen können ggf. anderen Kehrbezirken angehören.

Hauseigentümer finden ihren persönlichen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger zum Beispiel auf der Internetseite des Bundesverbandes des Schornsteinfegerhandwerks:

www.schornsteinfeger.de

Außerdem finden Sie weitere Informationen auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen:

www.lids.sachsen.de

Ihr Ansprechpartner für Schornsteinfegerangelegenheiten im Landkreis Leipzig:

Landratsamt Landkreis Leipzig

Amt für Rechts-, Kommunal- und Ordnungsangelegenheiten – SG Allgemeine Ordnungsaufgaben

Haus 6 - Stauffenbergstraße 4 - 04552 Borna

Frau Schiller Tel.: 03433 241-3746 · Fax: 03437 984-7017 · E-Mail: allg.ordnungsangelegenheiten@lk-l.de

Frau Berner Tel.: 03433 241-3748 · Fax: 03437 984-7017 · E-Mail: allg.ordnungsangelegenheiten@lk-l.de

Eine genauere Straßenliste für aufgeteilte Stadtbezirke, sowie alle zugehörigen Ortsteile, kann bei den zuständigen Sachbearbeiterinnen erfragt werden. Gleiches gilt für die entsprechenden Kontaktmöglichkeiten der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger.

Information

Umweltstiftung des Landkreises Leipzig: Bewerbung für Fördermittel

Die Umweltstiftung des Landkreises Leipzig stellt Fördermittel für Projekte im Bereich Umwelt- und Naturschutz sowie Landschaftspflege bereit. Insgesamt stehen rund 5.600 Euro aus Stiftungserträgen zur Verfügung. Gefördert werden konkrete Vorhaben, die im Landkreis Leipzig umgesetzt werden und dem Stiftungszweck entsprechen.

Die Projekte können in der Regel bis zu 80%, in begründeten Einzelfällen sogar vollständig (100%) finanziert werden.

Bewerbung bis 30. August 2025 möglich
Interessierte Organisationen, Initiativen oder Einzelpersonen können ihre Förderanträge mit aussagekräftigen Projektbeschreibungen formlos einreichen – entweder per E-Mail an sylvia.fechner@lk-l.de oder per Post an:

Landkreis Leipzig – Umweltstiftung
Finanzverwaltung
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna

Der Beirat der Stiftung entscheidet über die Vergabe der Mittel. Für telefonische Rückfragen steht die Finanzverwaltung unter 03433 241-1200 zur Verfügung.

PM Landratsamt Landkreis Leipzig

Weitere aktuelle Informationen gibt es auch auf der Homepage Ihrer Gemeinde:

www.borsdorf-sachsen.de



Aktuelles zur Abfallwirtschaft im Landkreis Leipzig

Zehn Jahre Abfall-App im Landkreis Leipzig – jetzt im neuen Look und mit erweitertem Serviceangebot



Die Abfall App Landkreis Leipzig feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Seit dem Start im Jahr 2015 wurde sie stetig weiterentwickelt und erfreut sich wachsender Beliebtheit – aktuell nutzen rund 65.880 Bürgerinnen und Bürger die Anwendung regelmäßig. Pünktlich zum Jubiläum präsentiert sich die App nun in einem modernen, nutzerfreundlichen Design und mit erweiterten Funktionen, die den digitalen Bürgerservice im Landkreis spürbar verbessern.

Frisches Design für mehr Übersicht und Bedienkomfort

Das neue, zeitgemäße Layout der App bringt mehr Übersichtlichkeit und eine intuitive Bedienung – sowohl für geübte Nutzerinnen und Nutzer als auch für erfahrene Personen. Größere Schaltflächen, eine klar strukturierte Navigation und optimierte Kontraste sorgen für bessere Lesbarkeit und einfachere Orientierung. Damit wird die Nutzung der App auf Smartphones und Tablets noch komfortabler – ganz gleich, ob auf Android- oder Apple-Geräten.

Altbewährte Funktionen – neu gedacht

Auch nach der Umgestaltung bleibt das Herzstück der App erhalten: die automatische Erinnerung an Entsorgungstermine. Bürgerinnen und Bürger ver-

passen keinen Abfuhrtermin mehr – eine Funktion, die sich besonders in vielen Haushalten bewährt hat.

Das bekannte Abfall-ABC wurde verbessert und ist nun noch leichter zu finden: Direkt unter der neuen Einstiegsfrage „Was möchten Sie entsorgen?“ hilft es dabei, alltägliche und ungewöhnliche Abfälle korrekt zuzuordnen und fachgerecht zu entsorgen.

Neuerungen für alle – Informationen, Push-Meldungen und Serviceportal

Push-Benachrichtigungen, die bislang separat empfangen wurden, sind nun direkt im Newsbereich der App gebündelt – so behalten Nutzerinnen und Nutzer wichtige Hinweise und aktuelle Informationen im Blick.

Eine besonders hilfreiche Neuerung ist das integrierte Serviceportal im Hauptmenü. Nach einmaliger Registrierung können Bürgerinnen und Bürger hier bequem ihre Abfallgebührenbescheide digital einsehen – jederzeit und ortsunabhängig.

Weitere Informationen dazu finden Interessierte unter:

www.kell-gmbh.de/serviceportal

Einfach erreichbar – digitaler Kontakt direkt über die App

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzen bereits das integrierte Support-Formular, um Fragen oder Hinweise direkt an die zuständigen Stellen der KELL GmbH zu senden. Jedes Anliegen wird individuell geprüft und bearbeitet – ein Service, der sich seit Jahren bewährt hat.

Jetzt kostenlos heruntergeladen – für alle Smartphones geeignet

Die Abfall App Landkreis Leipzig – eine kostenfreie Anwendung für Smartphones – steht im Google Play Store sowie

im Apple App Store zum Download bereit. Die Installation ist unkompliziert: Einfach im jeweiligen App-Store nach „Abfall App Landkreis Leipzig“ suchen, herunterladen und starten. Auch weniger technikaffine Menschen finden sich dank der einfachen Menüführung schnell zurecht.

Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KELL GmbH bei der Installation der App unter: Tel.: 034299 7060-10, E-Mail: info@kell-gmbh.de.

Weitere Informationen unter:

www.kell-gmbh.de

Update zur neuen Version ab dem 23. Juni 2025 verfügbar

Die neue Version der Abfall App Landkreis Leipzig wird ab dem 23.06.2025 automatisch bereitgestellt. Wer auf seinem Smartphone die automatischen App-Updates aktiviert hat, muss nichts weiter tun – beim nächsten Start der App ist das Update bereits installiert. Alternativ kann das Update auch manuell über den jeweiligen App Store angestoßen werden.

Fazit: Digitaler Service für alle Generationen

Mit dem neuen Design, praktischen Zusatzfunktionen und dem digitalen Zugang zum Serviceportal wird die Abfall App Landkreis Leipzig zum unverzichtbaren Helfer im Alltag – sowohl für junge Menschen als auch für ältere Nutzerinnen und Nutzer. Die App unterstützt nicht nur bei der Mülltrennung, sondern erleichtert auch den Zugang zur Verwaltung – bequem, zuverlässig und immer auf dem aktuellen Stand.

Weitere Informationen zur App unter:

www.kell-gmbh.de/abfall-app

PM KELL GmbH



Die Ausgabe 08 des **Borsdorfer Amtsblatt „VorOrt“** erscheint am 15.08.2025.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 01.08.2025.



Es lebe die Vielfalt

Heute war wieder von allem was dabei, Geschichte, Fantasie, eigenes Erleben, Liebe, Tiere. Der Reihe nach.

Eine Teilnehmerin nahm das fast 250 Jahre alte „Kriegslied“ zum Anlass über das Heute zu sprechen.

Die Zeit war ein Thema. Gibt es die gute alte Zeit oder ist alles nur verklärt? Alles bringt Veränderungen. Der Haushalt früher brauchte viel mehr Zeit als der heutige mit seinen modernen Helfern, aber haben die Leute deswegen mehr Zeit?

Das Königshaus in der Leipziger Innenstadt und seine wechselvolle, über 550 Jahre währende Geschichte wurden beleuchtet. Es war Gästehaus der Stadt – die das erste Stockwerk gemietet hatte, und die somit gekrönten Häuptern wie Napoleon, August dem Starken, Friedrich dem Großen, Peter dem Großen und anderen Herberge gab. Mehrere Baustile durchlebte das Haus, das später an die Königshauspassage angeschlossen und nach der Wende in seinem ursprüngliche Barockstil wiederhergestellt wurde.

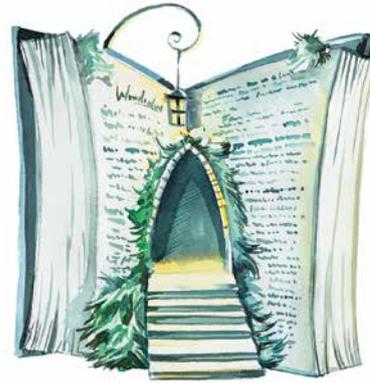
Auf nach Norwegen hieß es bei einem Teilnehmer, der Schnee im späten Frühling, wunderbare Fjorde, aufregende Land-

schaften und interessante Vorträge genauso erlebte wie die anderen 3.500 Passagiere auf dem Schiff. Zu einigen Stationen gab es Impressionen, Gedanken und Hintergründe zu Geschichte und Gegenwart.

Wir hörten den nächsten Teil der verzwickten Liebesgeschichte zwischen Diana und Marcus, die dieses Mal eine unerwartete Wendung bereithielt, da der Ehemann von Diana während Ausgrabungen in Ägypten ums Leben kam.

Die vor längerer Zeit begonnene Katzen-geschichte um Charlie, Lilly und deren Sohn Freddy wurde weitererzählt. Lilly mit ihrem betörenden Silberblick oder Lilly am und im Pool, den sie täglich kontrolliert. Alles wird von ihr beklettert, auch 1 cm breite Bretter in 2,50 m Höhe.

500 Jahre zurück führte uns ein Teilnehmer in die Zeit der Bauernkriege. Verschiedene Bücher zum Thema wurden vorgestellt und eine Erzählung zum Sturm des Klosters Sittichenbach vorgelesen.



Auch die Ignoranz der DDR-Geschichtsschreiber gegenüber den Kennern F. Engels und W. Zimmermann kam zu Wort.

Gibt es den „Grünen Daumen“ fragte sich eine Teilnehmerin und resümierte ihre Gartenerfolge.

Einiges gedeiht, anderes sprießt regelrecht und wieder anderes verweigert jede Blühaktivität. Sie fand keine richtige Erklärung außer, dass sie zwei Daumen hat, einen grünen und einen anderen.

Den Abschluss bildete Teil 2 einer Erzählung aus dem Buch „Blitzgewitter“ des Teilnehmers. Darin ging es um Patricia, einer 16-jährigen Turnerin, die es bis an die Spitze geschafft hat, beim entscheidenden Qualifikationskampf dann aber verunglückt, sodass das Leben zwar weitergeht, aber ohne Turnen.

Es folgten die schönen Erlebnisse der letzten Zeit und die Verabredung zum nächsten Termin.

Uwe Bismark

Leiter Literaturstammtisch



23. August 2025

SOMMERFEST

der Feuerwehr Zweenfurth

Tradition seit 1993

15:00 Uhr
Beginn des Festes rund um die Feuerwehr mit dem Polizeiorchester Sachsen

16:30 Uhr
Kinder- und Jugendtanzdarbietungen der Vektor Schule e.V.

16:30 Uhr
Highlight für alle Feuerwehrbegeisterte „5. Zweenfurth Lössfahrzeugs-Ziehen“ „Wir suchen die stärkste Feuerwehr“

19:00 Uhr
Musik und Tanz mit den Pappelarena DJs



Feuerwehr zum Anfassen • Malteser Hilfsdienst • Polizei
Rauchhaus • Schausteller • Ponyreiten mit der Uniting-K-Ranch • Kutschfahrten mit dem Fuhrbetrieb Hilbert • Hüpfburg • Maßkrug-Schieben • Malstraße u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist wie immer, bestens gesorgt!

Mit Unterstützung des Vereins „Freunde der Feuerwehr Zweenfurth e.V.“

Panitzsch(er) leben

Gestern–heute–morgen e.V. lädt ein:

WEINFEST



Was:
Wein, Musik, gute Stimmung

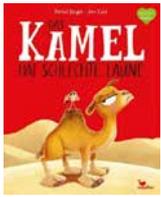
Wann:
06.09.2025 ab 17.00 Uhr

Wo:
Panitzsch, Lange Strasse 1
(Hof Familie Zschocke gegenüber dem Griechischen Restaurant)

Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten

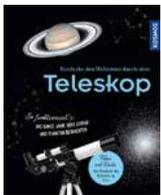


Neu im Bestand der Bibliothek Borsdorf



Bright: „Das Kamel hat schlechte Laune“

Als die Sonne über der Wüste aufgeht, erwacht das kleine Kamel Konrad und hat schlechte Laune. Ihm ist heiß, er ist müde, und auf keinen Fall will er zur Oase wandern. Sollen die anderen Kamele eben ohne ihn losziehen. Aber allein im heißen Sand ist es irgendwie auch blöd... Da hoppelt plötzlich eine Wüstenspringmaus vorbei, die vor Fröhlichkeit nur so sprüht! Was ist wohl ihr Geheimnis? Könnte auch Konrad nur ein Lächeln von guter Laune entfernt sein?



Fischer: „Entdecke den Weltraum durch dein Teleskop“

Himmelsobjekte und Sternbilder erkennen, unterschiedliche Teleskoptypen kennenlernen und eigene Beobachtungen notieren: Das Sachbuch führt in übersichtlichen Kapiteln in die spannende Welt der Astronomie ein. Kinder erlernen den richtigen Umgang mit dem ersten eigenen Teleskop und erhalten eine umfassende Einführung in die Sternenbeobachtung. Wo steht das Teleskop am besten? Welches Wetter ist ideal, um Sterne zu beobachten? Ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen zeigen, wie das Teleskop richtig aufgebaut und eingesetzt wird.



Bomann: „Die Frauen vom Rosenhag“, Schweden-Saga Bd. 1

Karlskrona 1910. Liv fühlt sich von der lieblosen Ehe mit dem Reeder Sten Boregard eingeengt. Der Drang, von ihrem Platz an seiner Seite auszubrechen, verstärkt sich, als sie die Arbeiterfrau Marlene kennenlernt, die das Schicksal hart getroffen hat: Seit dem Tod ihres Mannes und seiner Mannschaft auf See wird Marlene von den Seemannsfrauen angefeindet und doch lässt sie sich nicht klein kriegen.

Zarte Bande einer Freundschaft entstehen, und als Liv überraschend ein von Rosen umranktes Wildhüterhaus in den schwedischen Wäldern erbt, keimt in ihnen eine kühne Idee: Sie wollen einen Rückzugsort für Frauen erschaffen, an dem sie sich selbst verwirklichen können...



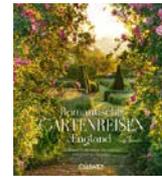
Wolf: „Der Sturz“, Ein mörderisches Paar Bd. 3

Wieder ist Dr. Bernhard Sommerfeldt da, wo er schon einmal war: auf der Flucht! Gejagt von der Polizei, vom BKA, mehreren Profikillern und Gangsterbossen. Nach der stimmungsvollen Hochzeit am Strand hatte Frauke sich ihre Flitterwochen eher mit Champagner und Gourmet-Dinner in einem Luxushotel vorgestellt. Doch Sommerfeldt wurde enttarnt, die Verfolger sind ihnen dicht auf den Fersen. Beide müssen nach dem missglückten Anschlag auf Sommerfeldt noch in der Nacht untertauchen. Hat Dr. Bernhard Sommerfeldt einen Plan B?



Pauly: „La Paloma“, Mamma Calotta Bd. 19

Mamma Carlotta weilt wieder einmal bei Schwiegersonn Erik und den Enkeln auf Sylt doch von Entspannung kann keine Rede sein. Erst muss sie Erik beim Nordic Walking unterstützen, damit ihm die sportliche Motivation nicht abhanden kommt, und dann gibt es neue Aufregung: Die ehemalige Sylter Operettensängerin Lydia Warenholz ist nach vielen Jahren zurück, um ihrer Karriere neuen Schwung zu verleihen. Aber am Tag nach ihrem großen Konzert wird sie mausetot aufgefunden! Außerdem herrscht dicke Luft in Mamma Carlottas Stammkneipe, seit nebenan ein schickes neues Restaurant eröffnet hat. Auch Mamma Carlotta wandert ob der miesen Stimmung ab. Oder liegt es vielleicht doch eher daran, dass ihr dort ein äußerst charmanter Italiener den Hof macht?



Birne: „Romantische Gartenreisen in England“

In dieser aktualisierten und erweiterten Neuauflage des Bildbands „Die schönsten Gartenreisen in England“ stellt Anja Birne atemberaubende Gärten in Großbritannien von London bis Yorkshire vor. Neben Tipps zu den spannendsten Sehenswürdigkeiten in der Umgebung, Porträts besonderer Persönlichkeiten und Einblicken in die junge Gartenszene bietet das Buch einen umfassenden Serviceteil, der es zu einem unverzichtbaren Begleiter für echte Garten- und Englandfans macht. Ergänzt wird das Werk durch rund 40 köstliche Rezepte aus dem englischen Küchengarten.

Ein eBook zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



Garton Ash: „Europa“

Zerstört, geteilt, geeint, zwischen Taumel und Triumph: Die Geschichte Europas wie Timothy Garton Ash sie erlebt hat. Schon vor 1989 wollte er sich nicht mit der Teilung des Kontinents abfinden, bis zuletzt kämpfte er gegen den Brexit. Nun schreibt er seine ganz persönliche Geschichte Europas, die 1945 mit der Stationierung seines Vaters als Besatzungssoldat in Deutschland beginnt. Er erzählt von Freunden wie Václav Havel, erinnert sich an den Mauerfall, berichtet vom Jugoslawienkrieg, der Eurokrise und dem Flüchtlingsdrama und liefert eine scharfe, eindringliche Analyse der neuesten europäischen Geschichte...

Ein eAudio zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“

Den gesamten Bestand der Bibliothek recherchieren Sie unter:

www.borsdorf.de > Familie & Bildung > Bibliothek > Zugang zum WEB-OPAC sowie > Zugang zur Onleihe Sächsischer Raum

Bibliothek Borsdorf

Heinrich-Heine-Str. 33, 04451 Borsdorf, Telefon: 034291-21313, E-Mail: bibliothek@borsdorf-online.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 13.00–18.00 Uhr, Freitag: 09.00–13.00 Uhr





Die Partheland-Bibliotheken laden zur Weinlese 2025 ein

Die gemeinsame Veranstaltungsreihe der Partheland-Bibliotheken geht in die nächste Runde. Auch in diesem Jahr finden von August bis Dezember wieder spannende und unterhaltsame Autoren-Lesungen an allen Bibliotheksstandorten statt. Der Eintritt zu allen Weinlese-Veranstaltungen ist frei. Zu günstigen Preisen bieten wir Ihnen passend zur Lesung ein Glas Wein an und halten auch kleine Knabberereien für Sie bereit.

Am 11. September liest Kati Naumann aus ihrem Roman „Fernwehland“ in der Bibliothek Borsdorf. Und das erwartet Sie:

Die **Astoria** ist das älteste seetüchtige Kreuzfahrtschiff der Welt. Seit über siebzig Jahren trägt es die Menschen übers Meer und hat schon unzählige Schicksale bestimmt. Nach einer Kollision mit dem Luxussschiff **Andrea Doria** wurde es an die DDR verkauft und fortan für Urlaubsreisen eingesetzt. Auf seinen Fahrten bis in die Karibik geraten das



Schiff und seine Passagiere auch zwischen die Fronten des Kalten Krieges. Die Stewardess Simone und der Matrose Henri haben sich vor vielen Jahren auf diesem Schiff kennengelernt. Heute

treten sie noch einmal eine Kreuzfahrt mit der Astoria und damit auch eine Reise in ihre Vergangenheit an. Denn sie begegnen dabei der Schwedin Frida, die als Kind die Schiffstaufe erlebt hat und deren Geschichte ebenfalls ganz eng mit der des Schiffes verbunden ist.

Die weiteren Termine im Überblick:

- am **14.08.** liest Frank Jöricke aus „Früher war alles anders“ in Machern
- am **17.10.** liest Mario Giordano aus „Die Frauen der Familie Carbanaro“ in Großpösna
- am **14.11.** liest Silke Ziegler aus „Die Frauen von Chateau Blanc“ in Brandis
- und am **11.12.** liest Peggy Patzschke aus „Bis ans Meer“ in Naunhof

Eine Voranmeldung wird empfohlen. Sie erreichen die Bibliothek Borsdorf telefonisch unter 034291 21313 oder per E-Mail unter bibliothek@borsdorf-online.de. Wir freuen uns auf Sie!

PM Partheland Bibliotheken

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juli/August

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Parthenaue-Borsdorf

ALTHEN

03.08. | 7. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Gramm

DIAKONISSENHAUS

27.07. | 6. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Dr. Kupke

KONZERTE KIRCHE ZWEENFURTH

Samstag, 2. August | 17.00 Uhr
Konzert Posaenorchor Stötteritz
Ltg: Frieder Flesch

BORSDORF

10.08. | 8. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr
Familienfreundlicher Gottesdienst für alle Neuanfänge
Pfrn. Gramm

KONZERTE KIRCHE PANITZSCH

Sonntag, 20. Juli | 17.00 Uhr
Kurt Weill zum 125. Geburtstag – 75. Todestag 2025
Jana Karin Adam, Gesang – Franns v. Promnitz, Klavier

Samstag, 9. August | 17.00 Uhr
„Musik & Wein“
mit dem Tango-Trio Leipzig

PANITZSCH

20.07. | 5. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. i. R. Freier

Sonntag, 3. August | 17.00 Uhr
Vokalensemble SoaVI
Vokalmusik der Renaissance, des Frühbarock

PARTHE-CAFÉ ZWEENFURTH

Sonntag, 20. Juli | 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 17. August | 14.00 – 17.00 Uhr

In gemütlicher Atmosphäre können Sie den Nachmittag allein oder mit „neuen Bekannten“ genießen. Das Parthe-Café-Team, unterstützt von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde, den Baumfreunden, dem Kulturbahnhof e.V. und dem Spielraum Zweenfurth e.V., freut sich auf Sie.

ZWEENFURTH

27.07. | 6. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr
Gottesdienst
Präd. Baumgärtel

Sonntag, 10. August | 17.00 Uhr
Trio Flautissimo Leipzig
Ulrike Wolf – Johanna Baumgärtel – Kathrin Ludwig, Traversflöten/Flöten

Weitere Informationen und Veranstaltungen unter: www.kirche-panitzsch.de

Weitere Informationen am Parthe-Café und in den Info-Kästen.



Großbrand Gohrischheide: „Vielen Dank für Euren Einsatz“

Landrat und Kreisbrandmeister zollen Engagement und Professionalität großen Respekt



Einsatz in der Gohrischheide: Mit dabei waren Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Altenbach, Bad Lausick, Bennewitz, Borna, Colditz, Gerichshain, Grimma, Groitzsch, Großbothen, Großdalzig und Großstolpen. Auch die Wehren in Hohnstädt, Kohren-Sahlis, Machern, Markkleeberg, Neukirchen, Oelzschau und Regis-Breitungen schickten ihre Leute. Der Einsatz dauerte für jeden Einzelnen zwölf Stunden, danach war „fliegender Wechsel“.

In der Nacht vom 03.07.2025 zum 04.07.2024 erreichte auf Grund eines Waldbrandes in der Gohrischheide im Landkreis Meißen den Landkreis Leipzig eine Hilfeleistungersuchen mit der Bitte um Unterstützung bei der Brandbekämpfung.

Nach Rücksprachen mit den Gemeindeführern der Städte und Gemeinden im Landkreis Leipzig konnte dem Hilfeersuchen schnell stattgegeben werden und am 04.07.2025 05.00 Uhr erste Kräfte und Mittel entsandt werden. Am Freitagabend dauern die Maßnahmen noch an. Aus dem Landkreis Leipzig sind immer noch Kräfte im Einsatzgebiet. (Stand: 04.07.2025, Anm. d. Red.)

Dank der schnellen, unbürokratischen, unproblematischen Entscheidung konnte gemeinsam schnell Hilfe geleistet werden. Wohlwissend, dass weitere Hilfsangebote bestanden und bestehen, waren und sind u. a. Katastrophenschutzeinheiten und Örtliche Feuerwehren mit Einsatzkräften der Städte Bad Lausick, Regis-Breitungen, Groitzsch, Borna, Zwenkau, Grimma, Rötha, Frohburg, Markkleeberg, Colditz, der Gemeinden Machern, Thallwitz und Bennewitz und der Kreisbrandmeisterei im Einsatz. Auch die ehrenamtlichen Helfer des THW OV Grimma wurden zur Hilfe gerufen.

Für die schnelle Hilfe, das hohe Engagement, die Professionalität im Ehrenamt und ganz besonders für das sehr gute, kameradschaftliche Miteinander möchten wir den Einsatzkräften selbst aber auch den Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landkreis Leipzig recht herzlich Dank sagen. Was die Kameradinnen und Kameraden geleistet haben, ist von unschätzbarem Wert und kann nicht genug Anerkennung finden. Vielen Dank für Euren Einsatz.

Die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren und die Helferinnen und Helfer des THW in unserem Landkreis Leipzig haben einmal mehr bewiesen, dass auf Sie Verlass ist und man auf Sie zählen kann.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Henry Graichen, Landrat Landkreis Leipzig

Nils Adam, Kreisbrandmeister Landkreis Leipzig

PM Landratsamt Landkreis Leipzig



Sie suchen ein Ehrenamt? – Plattform Ehrenamt

Die Plattform www.ehrensache.jetzt der Bürgerstiftung Dresden bietet die Möglichkeit, online und zeitlich flexibel ein Ehrenamt zu finden. Alle organisierten, gemeinnützigen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens, in denen Ehrenamtliche aktiv sind, können kostenfrei ein Inserat veröffentlichen und Unterstützung finden. Eine Besonderheit: Freiwillige können ebenfalls auf der Plattform ihr Gesuch inserieren und ihre Hilfe anbieten.

Quelle: LRA Landkreis Leipzig

Weitere Informationen zu den Angeboten für ein Ehrenamt im Landkreis Leipzig finden Sie unter:

<https://lkleipzig.ehrensache.jetzt/>

LLJ

Landkreis Leipzig

Journal *online*

Informieren

Entdecken

Erleben

Folgen Sie uns auf:

youtube.com/@druckhausborna

Du suchst aktuelle Informationen aus dem Landkreis Leipzig?

Neben den digitalen Ausgaben unserer Journale findest Du auch jede Menge Aktuelles auf unserer Homepage.

DRUCKHAUS BORNA

AKTUELLES | STADTJOURNALE | REGIONALE JOURNALE

www.druckhaus-bornade



Schwanenteichfest 2025

Am 5. Juli 2025 verwandelte sich der Park an der Parkstraße in Borsdorf erneut in einen lebendigen Treffpunkt für die ganze Familie: Das Schwanenteichfest 2025 lockte bei bestem Sommerwetter zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Die Gäste erwartete ein vielseitiges Bühnen- und Mitmachprogramm. Zahlreiche Einrichtungen aus der Gemeinde – darunter die Kita „Parthenflöhe“ und der Hort „Parthenstrolche“ – boten Aktionen und Bastelangebote für Kinder an. Besonders die kleinen Besucherinnen und Besucher hatten ihre Freude an den Spielständen und kreativen Angeboten. Ein musikalisches Highlight bot die Gruppe „Felix Wittkes Songstory“, die mit eingängigen Liedern für beste Stimmung sorgte. Ein echter Publikumsmagnet war der Über-

raschungsgast: „Bulli“. Das Maskottchen des Fußballclubs RB Leipzig sorgte für strahlende Kinderaugen und viele Erinnerungsfotos. Auch kulinarisch war für alles gesorgt: Der Feuerwehrverein Borsdorf stand am Grill, der Lions Club verwöhnte mit Getränken, Kaffee und Kuchen, und Mario Gelato brachte mit seiner Eiscreme Erfrischung ins Spiel. Mit dabei waren viele engagierte Vereine und Organisationen wie die Jugendfeuerwehr, der Heimatverein Borsdorf e.V., die Baumfreunde Borsdorf, Verein Spielraum e.V., der Kulturbahnhof Markkleeberg e.V. und der Verein „Ein Leben 4 Orte e.V.“, die das Fest mit großem Einsatz unterstützten.



Die Gemeindeverwaltung Borsdorf war mit einem Informationsstand vertreten.

Das Schwanenteichfest zeigte auch in diesem Jahr, wie lebendig und engagiert das Gemeindeleben in Borsdorf ist. Das harmonische Zusammenspiel von Kultur, Ehrenamt und Gemeinschaft machte den Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein zu einem vollen Erfolg – und viele Besucherinnen und Besucher freuen sich schon jetzt auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. *red*

(Fotos: Frank Boehme, Julia Schäfer/Gemeinde Borsdorf)





Heiße Rhythmen in Panitzsch



Pünktlich zum Sommeranfang fand auf der Parkbühne in Panitzsch wieder ein Sommerfest statt, das nunmehr vierte des Vereins Panitzsch(er)leben und das zweite auf der wiederhergestellten Bühne. Der Verein hat neben den Fördergeldern viel Arbeit und Geld aufgewendet, um den Mitgliedern der Dorfgemeinschaft und deren Gästen schöne Stunden bereiten zu können.

Und das ist wieder einmal rundum gelungen. Der Abend stand diesmal im Zeichen spanischer, lateinamerikanischer und karibischer Musik, großartig dargeboten von der Band „Panameña Son“ mit ihrer Frontfrau Jeannifer. Sie schafften es mit Unterstützung von Captain Jack Sparrow, über hundert Leute tanzend vor der Bühne zu versammeln. Eine großartige Stimmung. Für die Einstimmung hatten bereits eine Stunde nach Beginn acht Damen des Vereins in ihren der Musik angepassten Kostümen gesorgt, die nach vielen Proben in Formation Cha Cha, Flamenco und Tango auf die Bühne brachten und zu Recht stürmisch gefeiert wurden. Und da eine der Musiken aus dem Film „Fluch der Karibik“ stammte, ließ es sich Captain Jack Sparrow nicht nehmen, mit einer der Tänzerinnen noch einen stilechten Tango auf die Bretter

zu legen. Wer sich allerdings unter dem Kostüm verbarg – darüber rätseln einige noch heute.

Neben dem Bühnenprogramm wurde noch vieles Weitere geboten, Tequila und spanisch/lateinamerikanische Biere, von den Vereinsmitgliedern selbst produzierte kulinarische Köstlichkeiten wie Tortillas und Chili con und sin Carne. Es gab auch wieder ein Zelt mit Spirituosen der Regionen, angeboten und mit Erläuterungen versehen von Herrn Krenkel, der schon 2024 das Whisk(ely)-Zelt betreute. Der besondere Dank gilt aber den Vereinsmitgliedern und deren Familien und Freunden. Ohne diese Zusammenarbeit würde keine Veranstaltung funktionieren. Lange Vorbereitungen und Arbeit vor Ort von Sonnabend früh bis Sonntag mittag. Das ist es, was unseren Verein ausmacht, alle sind mit Herzblut dabei und verstehen sich als Gemeinschaft. Wer gern dazugehören möchte, kann uns gern jeden letzten Donnerstag im Monat in der alten Schule, Hauptstraße 10 in Panitzsch besuchen oder uns übers Internet schreiben: kontakt@panitzsch-er-leben.de

*Dr. Matthias Schwarzmüller
Panitzsch(er)leben –
gestern-heute-morgen e. V.*



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de



Wenn Allergien zur Dauerbelastung werden

Umfrage zeigt: Viele Menschen leiden ganzjährig an Heuschnupfen und Co.



Von April bis Juli ist Hochsaison für Pollenallergiker – hier sollte man frühzeitig behandeln, um Verschlimmerung zu vermeiden. (Foto: djd/Allegra/Getty Images/ProfessionalStudiolimages)

Niesen, Schniefen, Juckreiz und keine Pause in Sicht: Für Allergiker werden die typischen Symptome immer häufiger zu einer Dauerbegleitung. Wie der aktuelle Allergieatlas 2025 zeigt, leiden rund 42 Prozent der mehr als 3.300 befragten Betroffenen das ganze Jahr über an Beschwerden. Klassische Hochsaison bleiben allerdings die Frühlings- und Sommermonate: Von Mai bis Juni geben durchschnittlich 35 bis 43 Prozent der Befragten an, unter Beschwerden zu leiden. Dabei sind 72 Prozent von Heuschnupfen betroffen – Frauen zu 70 Prozent Männer zu 74 Prozent.

Beeinträchtigte Lebensqualität

Die Ergebnisse der Umfrage verdeutlichen, wie sehr Allergien die Lebensqualität beeinträchtigen. So berichten 35 Prozent der Befragten, dass ihr Schlaf durch die Symptome eingeschränkt wird, ebenso viele fühlen sich in ihrer Freizeitgestaltung eingeengt. Umso wichtiger ist eine frühzeitige Behandlung. Experten raten deshalb zu zügigem Eingreifen, weil Allergien eine Entzündungsreaktion auslösen, die ohne Therapie chronisch werden kann. Moderne Behandlungsoptionen wie Allegra mit Bilastin können Symptome an Nase, Augen und Haut schnell und bis zu 24 Stunden lang lindern. Das H1-Antihistaminikum der jüngsten Generation macht anders als viele herkömmliche Wirkstoffe nicht müde. Dies liegt daran, dass es die Blut-Hirn-Schranke nur unwesentlich überwindet und aktiv durch ein Transportprotein wieder aus dem zentralen Nervensystem herausbefördert wird. Es ist auch für eine langfristige Therapie geeignet.

Tipps für Allergiker

Zusätzlich zur Behandlung der Symptome sollten Betroffene schützende Maßnahmen ergreifen. Dazu gehört, täglich Haare waschen, Kleidung außerhalb des Schlafzimmers wechseln und regelmäßig lüften (bei Heuschnupfen am besten früh morgens oder nach Regen). Außerdem entfernen Nasenduschen und Augenspülungen Allergene von den Schleimhäuten und reduzieren Reizungen. Nicht zuletzt sind Luftreiniger und Allergiker-Bettwäsche oft gute Tipps.

djd

Pollen fliegen länger, sind aggressiver

Die veränderten Pollenflugzeiten tragen dazu bei, dass Symptome wie allergischer Schnupfen oder juckende Augen zunehmend auch in den Wintermonaten auftreten. Wärmere Temperaturen aufgrund des Klimawandels lassen manche Pollen wie Hasel oder Erle bereits ab Dezember fliegen. Andere Pflanzen blühen zweimal im Jahr. Und die Pollen werden obendrein aggressiver. Hinzu kommen die Menschen, die stattdessen oder zusätzlich an Tierhaar- (34 Prozent), Hausstaubmilben- (43 Prozent) oder Nahrungsmittelallergien (25 Prozent) leiden. Diese Überreaktionen des Immunsystems treten unabhängig von der Jahreszeit auf.

Infos und Tipps zu den verschiedenen Allergien auch unter: www.allegra.com

Rote Nasen, tränende Augen

Bis zu 20 Prozent der Bevölkerung leiden an Heuschnupfen und entwickeln eine Überempfindlichkeit gegen Eiweiß-Bestandteile bestimmter Pollen. Der Körper hält die Pollen für gefährlich und schießt mit einer allergischen Sofortreaktion weit über das Ziel hinaus. *Quelle: NABU*



Tipps zur Heuschnupfen-Vorbeugung und -Behandlung: www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/gesundheit/03521.html

Spürbar klarer verstehen und den Sommer genießen

GUTSCHEIN
für kostenlosen HÖRTEST!

Das dürfen Sie von uns erwarten

- › Kostenloser Hörtest
- › Individuelle Beratung und Hörsystem-Anpassung
- › Modernste Hörsysteme und Zubehör
- › Tinnitus-Beratung und -Versorgung
- › Gehörschutz nach Maß
- › Service und Nachsorge
- › Hausbesuchsservice

Hörakustik Cornelia Hahn
Riesaer Straße 162
04319 Leipzig-Sommerfeld

Telefon 0341 87079990
www.hoerakustik-hahn.de

hörakustik
Cornelia Hahn

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Taucha

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Betreuungsleistungen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Pflegedienstleiterin
Paola Otto
Leipziger Straße 3a
04425 Taucha
☎ 0 34 298 / 730 944
Telefon Tagespflege:
☎ 0 34 298 / 731 725

Tagespflege Taucha

- pflegerische & medizinische Versorgung
- vielfältige und individuelle Betreuungsangebote
- organisierter Fahrdienst
- kostenfreier Schnuppertag

🌐 drk-leipzig-land.de
👤 **Wir bilden aus!**



Fit in die Ferien

Bewegung, Spaß und neues Selbstbewusstsein für Jugendliche

Die Sommerferien sind da – sechs Wochen ohne Stundenplan, Hausaufgaben und frühes Aufstehen. Für viele Jugendliche bedeutet das entspannte Freizeit, Treffen mit Freunden und viel Zeit, sich mit Styling, Outfits und dem eigenen Look zu beschäftigen. Klar, das äußere Erscheinungsbild ist wichtig. Doch das Fundament für echtes Selbstbewusstsein liegt in einem ganz anderen „Outfit“: dem eigenen Körper und dem Gefühl, dass er so genau richtig ist – ganz unabhängig von perfekt inszenierten Internetbildern, Sport-Ikonen und Influencern, die uns täglich ein Trugbild präsentieren.

Im **Fitstone Machern** möchten wir genau hier ansetzen: Wir bieten Schülerinnen und Schülern ab **11 Jahren** die Möglichkeit, Fitness neu zu entdecken und ein solides Körpergefühl zu entwickeln. Dabei geht es nicht darum, einem bestimmten Schönheitsideal hinterherzulaufen, sondern um echte Stärke, Beweglichkeit und Selbstvertrauen. Denn wer seinen Körper aktiv erlebt und spürt, wer ihn bewusst bewegt und fit hält, wird nachhaltiger glücklich, als wenn er jede neue Online-Challenge mitmacht oder jede App-Diät ausprobiert.



Fit bleiben statt nur liken: warum Bewegung jetzt so wertvoll ist
Viele Jugendliche verbringen ihre Freizeit überwiegend vor Smartphone, Tablet oder Konsole – ein bequemer Sitzmarathon, der häufig wenig mit echtem Körpergefühl zu tun hat. Ein gezieltes, gut begleitetes Fitness-Training im Fitstone Machern wirkt da wie ein Gegengewicht: Du trainierst genau dort, wo es dir hilft, Haltungen zu verbessern, Muskelgruppen zu stärken und gleichzeitig die Konzentrationsfähigkeit zu steigern. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen: Wer früh beginnt, sich regelmäßig zu bewegen, profitiert langfristig – körperlich ebenso wie mental. Schon nach wenigen Wochen spürst du, wie sich deine Haltung verbessert, dein Gleichgewicht stabilisiert und dein Selbstbewusstsein wächst. Bewegst du dich regelmäßig, wirst du dich nicht nur fitter fühlen, sondern auch viel entspannter im Kopf – perfekt, um stressige Schultage und Prüfungsphasen besser zu bewältigen.

Fitnessstraining
So individuell wie du selbst!



- ✓ umfangreiche Ausgangsanalyse
- ✓ Einzeltraining und begleitende Übungskontrollen
- ✓ Sondertarife für Schüler



30 Tage Probetraining

www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern
Beratungstermine bitte anmelden unter **034292 - 632618**

*30 Tage Probezeit für jeden Neukunden

Individuell trainieren – das Programm für dich allein

Unser **Schülerabo** richtet sich an alle, die aktiv werden möchten – ganz gleich, ob du bereits sportliche Erfahrungen hast oder einfach neugierig bist. In einem ausführlichen Vorgespräch klären wir, was dir wichtig ist: Mehr Muskeln aufbauen? Deine Ausdauer verbessern? Oder einfach das eigene Körpergefühl und die Körperwahrnehmung stärken? Auf dieser Basis erstellen unsere Trainer einen **persönlichen Trainingsplan**.

Wir gehen auf deine Wünsche ein: Du ziehst vielleicht Parallelen zu deinen Lieblings-Influencern, hast aber Fragen, welche Übungen wirklich Sinn machen. Wir erklären dir, wie du Übungen korrekt ausführst, wie du dich beim Training schützt und welche Bewegungsmuster deinem Körper langfristig guttun und was du besser meiden solltest.

Familienbonus: gemeinsam statt allein

Das Training ist bei uns schon ab 11 allein möglich, aber gerade in den Ferien profitierst du, wenn du nicht allein trainierst. Melde dich doch zusammen mit einer Freundin oder einem Freund an! Ihr motiviert euch gegenseitig, teilt eure Fortschritte und erlebt gemeinsam Erfolgserlebnisse.

Eltern und Großeltern sollten überlegen euch besser zu begleiten, da Sie persönlich davon profitieren aber vielmehr auch die Chance zu nutzen, etwas gemeinsam zu schaffen – Ein großartiges Erlebnis mit Mehrwert.

Unser **Schülerabo** ist familienfreundlich gestaltet:

- **44€ / Monat**, monatlich kündbar
- **Einmalige Aufnahmegebühr: 89€**
- **Inklusive:** ausführliche Geräte-Einweisung und persönliche Betreuung

Familienbonus bis 31. August: Wenn sich gleichzeitig ein volljähriges Familienmitglied in einem betreuten Tarif anmeldet, entfällt die Aufnahmegebühr komplett und mit unserer 30-tägigen Probezeit ist eine Anmeldung völlig risikofrei ☺.

Gesundheit fördern – eine Investition für die Zukunft

Eltern und Großeltern denken oft, dass Teenager zu jung fürs Fitnessstraining sind und das ist auch richtig, wenn keine Betreuung und Aufsicht existiert! Haltungsfehler und zu hohe Belastungen beim Training sind unbedingt zu vermeiden, aber gerade in der explosiven Wachstumsphase zwischen 11 und 18 brauchen Knochen, Muskeln und Sehnen regelmäßige Impulse, um sich richtig zu entwickeln. Ohne ausreichende Reize drohen Haltungsschwächen oder muskuläre Ungleichgewichte, die sich später nur schwer beheben lassen. Unser altersgerechtes Training setzt genau hier an: mit Übungen, die jede und jeder schafft, und maximal anpassbaren Geräten und Widerständen, sodass keine Überforderung entsteht und Trainer, die Belastung und Technik im Blick haben. Wer sich früh für eine gesunde Lebensweise begeistern kann, profitiert davon bis ins hohe Alter. Früh übt sich...

Anmeldung & Infos:

Fitstone im Sportpark Tresenwald | Machern
☎ 034292 632618 | 🌐 www.fitstone.de

Fitstone Machern – Bewegung verbindet Generationen.



Hören Sie die Gespräche, die für Sie wichtig sind.

Die neue Dimension des Hörens – Phonak Audéo™ Infinio



Audéo Infinio bietet Ihnen eine außergewöhnliche Klangqualität und Komfort vom ersten Moment an. Dank modernster Technologie erleben Sie Ihre Umgebung klarer und intensiver. Dabei liegt der Fokus auf einem besseren Sprachverständnis und einer geringeren Anstrengung beim Hören.

Sprachklarheit aus jeder Richtung

Es übertrifft alle bisherigen Hörgerätekategorien und wird nicht von einem, sondern von zwei Chips angetrieben: ERA™, ein proprietärer ultra-responsiver Chip, und DEEPSONIC™, der weltweit erste dedizierte KI-Chip für die Klangverarbeitung in einem Hörgerät. Er ist 53-mal leistungsfähiger als die derzeitige Industrie-Chip-Technologie und ermöglicht ein tiefes neuronales Netzwerk mit 4,5 Millionen neuronalen Verbindungen, um Sprache und Lärm aus jeder Richtung sofort zu trennen.

Optimale Sprachverständlichkeit

Das Hörsystem Audéo Infinio von Phonak ist mit einem neuartigen, extrem reaktionsschnellen Chip ausgestattet, der die Signalverarbeitung für herausragende Klangqualität auf eine neue Ebene hebt. Ob Sie sich in einem lauten Café unterhalten oder zu Hause fernsehen – Audéo Infinio passt sich automatisch mit bestem Klang an. Eine außergewöhnliche Klangqualität ab dem ersten Moment. Erleben Sie jede Nuance des Klangs und einen hohen Tragekomfort.

Nahtlose Konnektivität

Verbinden Sie Ihr Hörgerät mühelos mit bluetoothfähigen Mobiltelefonen, um Ihre Lieblingsinhalte direkt in bester Qualität zu hören. Verbinden Sie Ihre Hörsysteme einfach, stabil und über größere Entfernungen per Bluetooth mit Smartphones, TV und Tablets.

Technologie für müheloses Hören

Mit äußerster Präzision konstruiert und getestet, um den Herausforderungen des täglichen Lebens standzuhalten. Wasser- und schweißresistent, getestet über IP68 hinaus. Genießen Sie Ihr Leben mit einem Gerät, das gegen alle Widrigkeiten des Alltags gerüstet ist.

Vom ersten Moment an

Wir möchten Sie herzlich zu uns einladen, um Ihnen dieses besondere Hörgerät kostenlos vorzustellen. Testen Sie bei uns das Phonak Audéo Infinio ganz unverbindlich und erleben Sie am eigenen Ohr, welche technologischen Sprünge in den letzten Jahren in der Entwicklung von Hörsystemen stattgefunden haben. Natürlich beraten wir Sie auch zu möglichen Hörsystem-Zuschüssen der Krankenkassen.

Helper Hörsysteme

www.helper-hoersysteme.de



Fotos: Adobe Stock/ Vladimir Poplavskis, Phonak, Helfer Hörsysteme

DAS HÖRT MAN(N) HEUTE

KI-Chip, weltweit erstmals im Hörsystem

Herausragendes Sprachverstehen im **Störgeräusch**



Universelle Konnektivität

Vollständig **wiederaufladbar**

NEUHEIT!

ERLEBEN SIE, WIE HERAUSRAGEND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) IHRE SPRACHVERSTÄNDLICHKEIT IM STÖRGERÄUSCH VERBESSERT.

Anmeldung erforderlich bis **30.09.2025**
(Testgeräte begrenzt vorrätig)

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
FILIALE **GROITZSCH**: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640



WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE



Funfacts rund um's Trinken

Hätten Sie das gewusst?

Genug trinken ist wichtig, das ist klar. Doch wussten Sie, dass Mineralstoffe Ihre Leistung verbessern können und dass Wasser beim Abnehmen helfen kann?

Bis zu drei Liter bei Hitze: Normalerweise müssen wir etwa 1,5 Liter am Tag trinken. Beim Sport oder bei Hitze können bis zu drei Liter nötig sein. Weil der Schweiß so schnell verdunstet, unterschätzen wir die ausgeschwitzte Menge oft.

Mehr trinken im Flieger: Im Flugzeug ist die Luftfeuchtigkeit besonders niedrig, wodurch der Körper mehr Flüssigkeit verliert. Deshalb sollte man spätestens alle ein bis zwei Stunden 200 bis 300 Milliliter Wasser trinken.

Durst kommt zu spät: Wenn das Durstgefühl kommt, hat der Körper bereits ein bis zwei Prozent des Körpergewichts an Wasser verloren. Das kann Aufmerksamkeit und Gedächtnisleistung einschränken. Besser rechtzeitig trinken.

Wasser macht wach: Nicht nur Kaffee, sondern schon ein Glas Wasser kann morgens oder bei Müdigkeit die Wachsamkeit erhöhen. Denn Müdigkeit kann auch durch Wassermangel entstehen.



Leistungsstarke Mineralstoffe: Mineralstoffe wie Natrium, Calcium und Magnesium im Wasser können helfen, Flüssigkeits- und Elektrolytverluste schneller auszugleichen und die körperliche Leistung zu verbessern.

Wasser zum Abnehmen: Wasser hat keine Kalorien und ist somit das ideale Diätgetränk. Ein großes Glas



Wasser vor dem Essen kann das Sättigungsgefühl erhöhen und so deutlich Kalorien sparen.

Geheimtipp Heilwasser: Heilwässer enthalten meistens viele Mineralstoffe und haben offizielle Gesundheitswirkungen. Je nach Zusammensetzung können sie z. B. bei Sodbrennen, träger Verdauung, Blasenentzündung oder Osteoporose helfen. Infos und passende Heilwässer auf www.heilwasser.com.

Sportgetränk nötig? Wasser reicht für Erwachsene normalerweise auch beim Sport zum Rehydrieren aus. Am besten ein mineralstoffreiches Mineral- oder Heilwasser wählen, um auch ausgeschwitzte Mineralstoffe zu ersetzen.

Was der Urin verrät: Genug getrunken? Das zeigt der Urin erstaunlich zuverlässig an. Sieht er hellgelb bis strohfarben aus, ist alles in Ordnung. Erscheint er öfter bernsteinfarben oder noch dunkler, ist dringend mehr Trinken angesagt.

Wunderwerk Nieren: Sechs Liter Wasser können unsere Nieren in einer Stunde verarbeiten, und über den ganzen Tag zehn Liter. Insofern kann man kaum zu viel trinken – sofern das Wasser Mineralstoffe enthält.

PM Informationsbüro Heilwasser

(Fotos: janvier/stock.adobe.com, Cavan for Adobe/stock.adobe.com)



MEDIZINTECHNIK MORSHECK

Sanitätshaus · Rehathechnik · Orthopädietechnik

Wir bieten Ihnen unter anderem:

Versorgung von Wunden durch qualifizierte Wundschwestern sowie Beratung zu enteraler Ernährung im Hausbesuch

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 7.30 Uhr - 16.00 Uhr
Do 7.30 Uhr - 17.30 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung



Riesaer Str. 143
04319 Leipzig

Tel. 0341 25692055
Fax 0341 25692056



WANN? WAS? WO?

Veranstungstipps im Juli / August

Juli / August

20.07. | 17.00–20.00 Uhr

Und der Haifisch, der hat Zähne

Konzert zum 125. Geburtstag und 75. Todestag von Kurt Weill (1900–1950)
Jana Karin Adam, Gesang (Potsdam)
Franns v. Promnitz, Klavier (Dresden)
Eintritt frei. Es wird pro Person um eine angemessene und großzügige Spende gebeten.
Kirche Panitzsch, Lange Straße 17, Borsdorf

14.08. | 19.00–21.00 Uhr

Die Partheland-Bibliotheken laden zur Weinlese 2025 ein

Frank Jöricke liest aus „Früher war alles anders“
Gemeindebibliothek Machern, Schloßpl. 3
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 16.



Frank Jöricke (Foto: © Michael Thielen)

16.08. | 19.00 Uhr

Sommertanznacht

Tanzen, feiern und genießen! Ein Abend voller Spaß, Musik und guter Laune
Karten nur im Vorverkauf, für weitere Informationen und Reservierungen: Tel. 034292 65150 oder E-Mail: anmeldung@sportpark-tresenwald.de
Sportpark Tresenwald, Gartenallee 8, Machern

23.08.

Bürgerpicknick am Cunnersdorfer See

Weitere Informationen folgen in Kürze unter: www.borsdorf.de/veranstaltungen/buergerpicknick-am-cunnersdorfer-see-id_47/



Cunnersdorfer Teich (Foto: © Gemeinde Borsdorf)

23.08. | 15.00–20.00 Uhr

Sommerfest

15.00 Uhr: Beginn des Festes rund um die Feuerwehr mit dem Polizeiorchester Sachsen
16.30 Uhr: Kinder- und Jugendtanzdarbietungen der Vektor Schule e. V.
16.30 Uhr: Highlight für alle Feuerwehrbegeisterte „5. Zweenfurthler Löschfahrzeug-Ziehen“/„Wir suchen die stärkste Feuerwehr“
19.00 Uhr: Musik und Tanz mit den Pappelarena DJs



Weitere Highlights: Feuerwehr zum Anfassen • Malteser Hilfsdienst • Polizei • Rauchhaus • Schausteller • Ponyreiten mit der Uniting-K-Ranch • Kutschfahrten mit dem Fuhrbetrieb Hilbert • Hüpfburg • Maßkrug-Schieben • Malstraße u. v. m.
Für das leibliche Wohl ist wie immer, bestens gesorgt!
Mit Unterstützung des Vereins „Freunde der Feuerwehr Zweenfurth e. V.“
Feuerwehr Zweenfurth

Vorschau

06.09. | 17.00 Uhr

Weinfest

der Verein Panitzsch(er)leben lädt ein
Hof Familie Zschocke, Lange Str. 1, Panitzsch

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 14.

11.09. | 17.00–20.00 Uhr

Die Partheland-Bibliotheken laden zur Weinlese 2025 ein

Lesung mit Kati Naumann
Bibliothek Borsdorf, Heinrich-Heine-Str. 33
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 16.

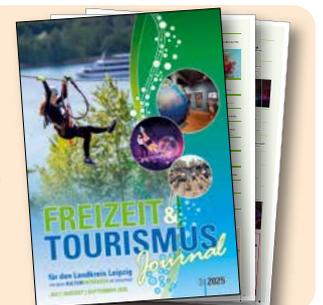


Kati Naumann (Foto: © Clementine Künzel)

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Diese und weitere Kulturhighlights aus unserer Region finden Sie in der aktuellen Ausgabe des **Freizeit & Tourismus Journal**, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil **KULTURENDECKER** verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.





Gewinnen Sie 2x 2 Freikarten für „Rock in Symphony“ Vol. 5 – Music of Queen!

Erleben Sie die unvergängliche Musik von Queen – live am 16. August 2025 auf dem Volksplatz Borna, einer der größten Freilichtbühnen Mitteldeutschlands. Das Leipziger Symphonieorchester bringt unter der künstlerischen Leitung von Stephan König ein spektakuläres Crossover aus Rock und Klassik auf die Bühne. Gemeinsam mit Ausnahmesänger Markus Engelstaedter – einer der besten Queen- und Freddie-Mercury-Interpreten Europas – Sopranistin Olga Jelínková (Oper Leipzig), dem Ensemble Nobiles, einer Rockband und den Quertänzerinnen der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig entsteht ein mitreißendes Live-Erlebnis. Neben den größten Queen-Hits erklingt auch britische Krönungsmusik – etwa von Händel, Purcell und Elgar – in raffinierten Arrangements aus der Feder von Stephan König. Eine musikalische Brücke zwischen Queen und der Queen. *PM Stadt Borna*

Leipziger Symphonieorchester
ROCK
 in Symphony Vol. 5 
 Music of
QUEEN
 Markus Engelstaedter · Olga Jelínková
 Ensemble Nobiles · Quertänzer Borna · Rockband
 Moderation: Kristina Nerád
 Musikalische Leitung & Arrangements: Stephan König
16.8.25 | 20:00
VOLKSPLATZ BORNA
 Tickets
RESERVIX | volksplatz.de
 Morgen kann kommen.
 Leipziger Volksbank

BA Sie möchten mehr aktuelle Nachrichten und Informationen aus Ihrer Gemeinde? Das Borsdorfer Amtsblatt gibt es auch online.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.





Tickets gibt es im Vorverkauf auf:
www.reservix.de oder an der Abendkasse

TICKETVERLOSUNG

Wir verlosen für unsere Leserinnen und Leser des VorOrt 2x2 Tickets für „Rock in Symphony“ Vol. 5. auf dem Volksplatz Borna.

Schreiben Sie einfach bis zum 24. Juli 2025 eine E-Mail mit dem Kennwort „ROCK“ und Ihren Angaben (Postanschrift, Telefon-Nr.) an j.schenk@druckhaus-borna.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
 Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!



UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2025

LAGOVIDA
 natürlich · lebendig · erholen

ALLE EVENTS
 ab **39,90 €** P.P.
 20,90 €
 PRO KIND

SOMMER

- 09.08.2025:** ABC-Lunch
Das Einschulungskind ist eingeladen.

HERBST

- 26. & 27.09.2025:** O' zapft ist!
- 31.10.2025:** Halloween-Dinner
- 15.11.2025:** Whisky-Tasting

WINTER

- 06.12.2025:** Gin Tasting
- 07. & 14.12.2025:** Advents-Lunch
- 25. & 26.12.2025:** Weihnachts-Lunch

LAGOVIDA GmbH · Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna · Telefon: 03 42 06 - 77 50
 E-Mail: restaurant@lagovida.de · www.lagovida.de





Urlaubszeit 2025: Mit dem Rad durch Deutschland

Deutschland ist ein wahres Paradies für Radfahrer – ob gemütliche Touren durch idyllische Landschaften oder herausfordernde Fahrten entlang historischer Routen. Radreisen bieten eine einzigartige Möglichkeit, das Land von seiner schönsten Seite zu erleben. In den letzten Jahren sind Radreisen innerhalb Deutschlands immer populärer geworden, da sie eine perfekte Mischung aus Natur, Kultur und Bewegung bieten.

Die schönsten Radwege

Deutschland verfügt über ein hervorragend ausgebautes Netz an Radwegen, das es ermöglicht, viele Regionen des Landes bequem mit dem Fahrrad zu erkunden. Einige der bekanntesten und beliebtesten Radwege sind der Elberadweg, der Donau-Radweg und der Weser-Radweg. Diese Routen führen durch atemberaubende Landschaften, vorbei an historischen Städten und Sehenswürdigkeiten. Wer es sportlicher mag, kann sich an der Mittelgebirgstour versuchen, die anspruchsvollere Strecken in den Harz oder das Erzgebirge führt.

Anfänger und Profis

Die Vielfalt an Radwegen in Deutschland bedeutet, dass es für jede Fitnessstufe die passende Strecke gibt. Anfänger können flache und gut ausgeschilderte Strecken wählen, während erfahrene Radfahrer herausfordernde Touren in bergigem Gelände bevorzugen können. Ein weiterer Vorteil ist, dass viele Radwege in Deutschland besonders familienfreundlich sind und auch für Kinder oder ältere Radfahrer geeignet sind.

Übernachtung und Verpflegung

Die Planung einer Radreise innerhalb Deutschlands ist unkompliziert, da es zahlreiche radfreundliche Unterkünfte gibt, die speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern ausgerichtet sind. Diese bieten oft sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Werkzeuge zur Reparatur und eine reichhaltige Frühstücksauswahl. Zudem gibt es entlang der Radwege zahlreiche Raststätten und Gasthäuser, in denen Radfahrer sich stärken können. Besonders beliebt sind regionale Spezialitäten, die man auf den Touren genießen kann.

Nachhaltigkeit und Gesundheit

Radreisen sind nicht nur eine hervorragende Möglichkeit, die Natur zu erleben, sondern auch eine nachhaltige Form des Reisens. Das Fahrrad verursacht keine Emissionen und ist damit umweltfreundlich. Zudem trägt Radfahren zur körperlichen Gesundheit bei und stärkt das Herz-Kreislaufsystem. Gerade im Frühling und Sommer, wenn die Temperaturen angenehm sind, ist Radfahren eine ideale Gelegenheit, frische Luft zu schnappen und gleichzeitig aktiv zu bleiben. *ak-o (Foto: pexels.com/ak-o)*



„Frau Müller muss weg“

Der Kulturhaus Beucha e. V. lädt ein



Der Kulturhaus Beucha e. V. lädt am 8. August 2025 zum 29. Kulturfilmabend an das Vereinslokal der Gartensparte „Zur Erholung“ in Beucha, Dorfstraße 52 ein. Sie sehen den Film „Frau Müller muss weg“, eine Komödie aus dem Jahr 2015 von Sönke Wortmann mit Gabriela Maria Schmeide, Justus von Dohnányi und Anke Engelke.

Eine Gruppe besorgter Eltern will wegen der schlechten Noten ihrer Kinder die Klassenlehrerin absetzen. Koste es, was

es wolle. Doch diese lässt sich nicht einschüchtern. Plötzlich brechen bei den scheinbar perfekten Eltern alle Vorbehalte, Zweifel und Ängste hervor. Die wahre Schlacht, die beginnt jetzt.

Mit Frau Müller muss weg greift Sönke Wortmann das Phänomen der sogenannten Helikopter-Eltern komödiantisch auf. Gemeint ist damit eine immer größere Gruppe von Eltern, die ihre Kinder schon in frühesten Kindheit einem Übermaß an Fürsorge gepaart mit unnachgiebigem Leistungsdruck aussetzen. Blind für die eignen Schwächen und die ihrer Kinder, sind ihnen auf dem Weg zum Einser-Zeugnis alle Mittel recht.

Der Film ist in erster Linie auch ein wunderbares Schauspieler-Kino, bei dem sich bissige Szenen mit schönen und sehr ruhigen abwechseln.

Der Einlass zum Kulturfilmabend ist 20.00 Uhr. Sobald es dunkel genug ist, beginnt der Hauptfilm. Im Vorprogramm sehen Sie eine weitere Folge von „Die Kinder von Golzow“. Es handelt sich um eine Langzeitdokumentation der Filmemacher Barbara Junge und Winfried Junge aus den Jahren von 1961 bis 2007.

Auch zu diesem Kulturfilmabend ist der Eintritt frei. Die Kulturfilmabende werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und durch Zuschuss der Stadt Brandis. Für Spenden zur Durchführung dieser und weiterer Kulturveranstaltungen des Kulturhaus Beucha e. V. wird gebeten. *PM Kulturhaus Beucha e. V.*



Mo. 21.7. – Sa. 26.7.	Mo. 4.8. – Sa. 9.8.
Frischbrater Schwein 0,99 €/100g	Grillpaket 13,50 €/Paket (5 Roster, gebrüht + 5 Steaks, mariniert)
Frischbrater Rind 1,33 €/100g	
Bockwurst 0,99 €/100g	
Wiener 1,22 €/100g	



Den großen Tag besonders machen

Tipps zur Einschulung

Der erste Schultag ist ein ganz besonderer Meilenstein im Leben eines Kindes – und auch für die Eltern ein emotionaler Moment. Mit ein wenig Planung und Kreativität wird die Einschulung zu einem unvergesslichen Erlebnis. Hier sind einige Tipps für eine gelungene Feier rund um den Schulanfang.

Die Schultüte als Highlight

Die Schultüte gehört zum Schulanfang wie der Ranzen auf den Rücken. Neben Süßigkeiten machen kleine Überraschungen wie Stifte, ein Freundebuch, ein Schlüsselanhänger oder ein kleiner Glücksbringer die Tüte besonders.

Gemeinsame Vorbereitung

Beziehen Sie Ihr Kind aktiv in die Vorbereitungen ein: Vom Aussuchen des Schulranzens bis zur Dekoration der Schultüte. Das stärkt die Vorfreude und das Selbstbewusstsein.



Kindgerechte Feier

Gestalten Sie den Tag altersgerecht: Eine kleine Familienfeier mit Spielen, Lieblingsessen und vielleicht einem Besuch auf dem Spielplatz reicht oft völlig aus. Weniger ist manchmal mehr.

Extra-Tipp: Gemeinsam nach vorne schauen

Bereiten Sie Ihr Kind spielerisch auf die Schule vor: Lesen Sie Bücher über den Schulanfang, üben Sie kleine Alltagsroutinen wie das Packen des Ranzens oder das selbstständige Anziehen. So entsteht Sicherheit – und Lust aufs Lernen.

Der Schulanfang ist ein Fest – feiern Sie ihn mit Herz, Zeit und Liebe. So starten Kinder selbstbewusst und mit einem Lächeln in diesen neuen Lebensabschnitt.

red

(Foto: Pixel-Shot/stock.adobe.com, Joerch/stock.adobe.com)



So macht der Schulstart richtig Spaß

Ein ausgewogener Pausensnack versorgt Kinder mit Nährstoffen, macht Spaß und hilft, die langen Schultage zu meistern. Für die Brotdose bedeutet das: Ein Mix aus belegten Broten, frischem Obst und Gemüserohkost enthält alles, was Kinder brauchen, um leistungsfähig zu bleiben. Hinzu kommen Wasser oder ungesüßte Tees. Beim Brotbelag sollten Eltern darauf achten, dass dieser nicht zu fettig ist und Nährstoffe enthält. Die veganen Mortadellas von Billie Green beispielsweise enthalten viel wichtiges Protein, ungesättigte Fettsäuren und kommen ohne Zusatzstoffe aus. Mithilfe von Ausstechern verwandeln sich belegte Brote im Handumdrehen in Sterne oder Herzen und werden so zum leckeren Hingucker.

djd (Foto: djd/Billy Green/Gayer)



Das Team des VorOrt wünscht allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern einen guten Start in die Schule!



Raai Mellatostock.adobe.com

ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke
von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin
Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215
Fax: 034291 40219

E-Mail: stefan.martin@architekten-martin.de





Sicherheit im Auto:

So schützen Sie die Kleinsten



Sicherheit im Auto ist besonders wichtig, wenn Kinder mitfahren. Die richtige Sicherheitsvorkehrung schützt nicht nur Ihr Kind, sondern hilft auch, im Falle eines Unfalls schwere Verletzungen zu vermeiden.

Der wichtigste Schutzfaktor

Ein Kindersitz ist die effektivste Maßnahme, um Ihr Kind bei einer Fahrt im Auto zu schützen. In Deutschland gibt es klare gesetzliche Regelungen, die besagen, dass Kinder bis zu einer Körpergröße von 1,50 Metern in einem geeigneten Kindersitz transportiert werden müssen. Dabei ist die Wahl des richtigen Sitzes entscheidend.

Kindersitze werden nach Gewicht und Alter in verschiedene Gruppen unterteilt. Für Neugeborene und Kleinkinder gibt es Reboarder (Sitze, die entgegen der Fahrtrichtung montiert werden), die den besten Schutz bei einem Frontalaufprall bieten. Ab einem Gewicht von etwa 9 kg (ca. 9 Monate) können Kinder auf einen Sitz in Fahrtrichtung umsteigen, aber auch hier ist die Wahl des richtigen Modells entscheidend.



Sicherung der Kindersitze

Der Kindersitz muss sicher im Fahrzeug befestigt werden. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten der Befestigung, je nach Modell des Sitzes. Viele neuere Fahrzeuge sind mit dem ISOFIX-System ausgestattet, das eine besonders sichere und einfache Installation ermöglicht. ISOFIX ist ein internationaler Standard, der dafür sorgt, dass der Kindersitz fest im Auto verankert wird. Bei Fahrzeugen ohne ISOFIX kann der Sitz auch mit dem normalen Sicherheitsgurt gesichert werden, wobei darauf zu achten ist, dass der Gurt korrekt verläuft und nicht verdreht ist.

Airbags und Kindersitze

Besonders wichtig ist es, dass Kinder nicht auf dem Vordersitz sitzen, wenn der Beifahrer-Airbag aktiviert ist. Bei einem Aufprall kann der Airbag mit enormer Wucht auslösen und das Kind schwer verletzen. Kinder unter 12 Jahren und mit einer Körpergröße von weniger als 1,50 Metern sollten immer auf der Rückbank in einem geeigneten Kindersitz sitzen. Wenn es absolut notwendig ist, ein Kind auf dem Beifahrersitz zu transportieren, deaktivieren Sie den Airbag oder stellen Sie den Sitz so weit wie möglich nach hinten.

ak-o (Foto: pexels.com/ak-o)

SONDERMODELLE

ENERGY

Jetzt bis zu **7.000,- €*** Preisvorteil sichern

VW Polo Energy

z.B. 1.0 l 59 kW (80 PS) 5-Gang
Energieverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km und
CO₂-Emission kombiniert: 120 g/km | CO₂-Klasse: D

monatlich nur €¹ **190,-**
990,- € Sonderzahlung

VW ID.3 Energy

z.B. 125 kW (170 PS) 52 kWh 1-Gang-Automatik
Energieverbrauch kombiniert: 15,5 kWh/100km und
CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km | CO₂-Klasse: A

monatlich nur €² **330,-**
Sonderzahlung nur € 940,-

VW Tiguan Energy

z.B. 1.5 l eTSI 96 kW (130 PS) 7-Gang-DSG
Energieverbrauch kombiniert: 5,9 l/100km und
CO₂-Emission kombiniert: 134 g/km | CO₂-Klasse: D

monatlich nur €¹ **399,-**
990,- € Sonderzahlung

*Maximaler Preisvorteil in Verbindung mit dem optionalen ENERGY „Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell. 1) Laufzeit: 48 Monate; Fahrleistung 10.000 km/Jahr; Zzgl. Überführungskosten und Zulassungskosten. 2) Laufzeit: 48 Monate; Fahrleistung 10.000 km/Jahr; Inkl. 940,- € Überführungskosten Abholung Dresden und zzgl. Zulassungskosten. Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenkauf vorbehalten.



Jetzt bei uns
Probefahren!



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de



Bei der Jobsuche auch die Unternehmenskultur checken

Gute Arbeitsbedingungen und fairer Umgang sind gerade in Pflegeberufen wichtig



oben: Wer gerne kommuniziert und Menschen hilft, ist in der Pflegeberatung richtig. | rechts: Berechenbare Dienstzeiten und ein planbarer Feierabend sind gerade in sozialen Berufen ein großer Vorteil. (Fotos: djd/compass private pflegeberatung)



Wer eine neue Stelle sucht, möchte meist nicht irgendeinen, sondern einen „guten“ Arbeitgeber. Denn um sich im Beruf wohlfühlen, braucht es neben angemessener Bezahlung auch eine positive Arbeitsatmosphäre, faire Vorgesetzte und verlässliche Dienstpläne, die die Vereinbarung von Privatleben und Beruf ermöglichen. „Gerade im Gesundheitswesen gibt es hier aber oft Defizite, Stress und Personalmangel sind häufige Probleme“, weiß Jana Wessel von der compass Pflegeberatung. „Umso mehr lohnt es sich, bei der Stellensuche genau hinzuschauen und sich auch über die Arbeitsbedingungen vorab zu informieren.“

Bewertungsportale checken

Geeignet dafür sind unter anderem Arbeitgeber-Bewertungsportale wie kununu.com. Denn dort erfährt man ganz direkt, wie die Mitarbeitenden ihr Unternehmen sehen. Arbeitgeber mit herausragenden Bewertungen erhalten das Top Company-Siegel, für das sich jährlich nur etwa fünf Prozent der Unternehmen auf der Platt-

form qualifizieren. „Wir bei compass sind sehr stolz, dass wir 2025 schon zum vierten Mal in Folge ausgezeichnet wurden“, freut sich Wessel. „Besonders gute Noten erhielten die Arbeitsbedingungen, der Kollegenzusammenhalt, der gleichberechtigte Umgang auch mit älteren Mitarbeitenden, die interessanten Tätigkeiten und die Work-Life-Balance.“ Natürlich muss auch das Tätigkeitsfeld stimmen, um sich im Job rundum wohlfühlen. „In der Pflegeberatung ist beispielsweise wichtig, dass man gerne kommuniziert und den persönlichen Kontakt zu den Klienten und Klientinnen schätzt“, so die Fachfrau. compass wächst stetig und sucht unter www.compass-pflegeberatung.de Pflegefachkräfte, Sozialversicherungsangestellte sowie Personen mit einem adäquaten Studium für die Pflegeberatung sowie für andere Unternehmensbereiche wie die Disposition – sowohl bundesweit als auch für die Standorte in Köln und Leipzig, wo unter der Service-Nummer 0800 1018800 kostenfreie Pflegeberatung für jeden angeboten wird.

Wichtig beim Vorstellungsgespräch

War der Vorab-Check des Arbeitgebers positiv, können Job-suchende im nächsten Schritt beim Vorstellungsgespräch Hinweise auf die Unternehmenskultur bekommen. Wird man pünktlich und freundlich empfangen? Ist das Gegenüber gut vorbereitet? „Ein wichtiger Punkt ist auch, dass es einen Plan für die Einarbeitung gibt“, betont Wessel. „Ein guter Arbeitgeber sollte auf die Frage danach positiv reagieren und genaue Auskünfte geben können.“

djd



Die MEDIAN Klinik Brandis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Approbierter Psychotherapeut (w/m/d)

Physiotherapeuten (w/m/d)

Koch und Küchenhilfe (w/m/d)

Pflegefachkraft und Pflegehilfskraft (w/m/d)

Facharzt für Psychosomatik/Psychiatrie (w/m/d)

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.median-kliniken.de

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 034292/84585

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

MEDIAN Klinik Brandis, Am Wald, 04821 Brandis oder
an brandis.verwaltung@median-kliniken.de

Stellenanzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann | Mobil 0173 6547002

tina.neumann@druckhaus-borna.de

DigniCare
Ihr ambulanter Pflegedienst

Lamberth Pflege GmbH
Pflegeteam Borsdorf
Bahnhofstraße 24
04451 Borsdorf

Komm in unser Team
Pflegefach- und Pflegehilfskraft
Voll-/Teilzeit oder Minijob-Basis
www.dignicare-karriere.de

fon: 03 42 91 - 2 05 07 | fax: 03 42 91 - 2 07 70
mail: kontakt.borsdorf@dignicare.de



Reiserecht bei Pauschalreisen in Europa

Ihre Rechte kennen und nutzen

Pauschalreisen erfreuen sich großer Beliebtheit: Sie bieten Planungssicherheit, klare Kostenstrukturen und meist einen Rundum-Service. Doch was passiert, wenn etwas schief läuft – etwa ein Hotel nicht den Erwartungen entspricht oder ein Flug gestrichen wird? Genau hier greift das europäische Reiserecht, das Urlauberinnen und Urlauber umfassend schützt.

Was ist eine Pauschalreise?

Eine Pauschalreise besteht immer aus mindestens zwei Hauptreiseleistungen, zum Beispiel Flug und Hotel (§651a BGB). Zu den Pauschalreisen zählen aber auch Kreuzfahrten und Tagesreisen, die mehr als 500 Euro kosten.

Bucht ein Verbraucher eine Reise aufgrund eines bestimmten Konzertes, einer Veranstaltung oder eines Ausfluges, ist dies ebenfalls eine Pauschalreise, falls der Ticketpreis mehr als 25 Prozent des Reisepreises ausmacht.

Mit Einführung der überarbeiteten EU-Pauschalreiserrichtlinie am 1. Juli 2018, wurde das klassische Modell der Pauschalreise auf digitale Buchungsprozesse ausgeweitet.

Welche Rechte haben Verbraucher bei einer Pauschalreise?

Umfassende Informationen vor der Buchung: Sie müssen über Preis, Leistungen, Stornierungsbedingungen und Reiseveranstalter informiert werden.

Recht auf Ersatz oder Preisminderung: Bei erheblichen Mängeln, etwa bei überbuchten Hotels oder Ausfällen, haben Sie Anspruch auf Abhilfe, Ersatzleistungen oder einen Teil der Kosten zurück.

Rücktrittsrecht vor Reisebeginn: In bestimmten Fällen – z. B. bei Naturkatastrophen oder politischen Unruhen – können Sie kostenlos vom Vertrag zurücktreten.

Insolvenzschutz: Sollte der Reiseveranstalter zahlungsunfähig werden, sind Sie durch eine gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzabsicherung geschützt.

Klärt Sie der Reiseveranstalter vor Vertragsabschluss nicht richtig auf, zum Beispiel über Visumpflichten, und Sie können den Urlaub daher nicht antreten, haftet der Veranstalter für die entgangene Leistung. Bei einem Reisemangel können

Sie vom Reiseveranstalter die Beseitigung des Mangels verlangen. Ein Reisemangel liegt vor, wenn die vertraglich vereinbarte Leistung gar nicht, unvollständig oder schlecht erbracht wurde.

Mögliche Szenarien: Das gebuchte Zimmer mit Meerblick liegt im Hinterhof oder das Buffet ist nach kurzer Zeit leer gegessen und wird nicht mehr aufgefüllt.

In solchen oder ähnlichen Fällen sollten Sie sich unverzüglich beim Reiseveranstalter bzw. der Reiseleitung vor Ort (nicht an der Rezeption) beschweren, sich den Reisemangel schriftlich bestätigen lassen und dessen Beseitigung verlangen.

Falls der Reiseveranstalter den Reisemangel nicht behebt, nicht beheben kann oder nicht erreichbar ist, sollten Sie die gesetzliche 2-Jahres-Frist nicht ablaufen lassen, sondern sich so schnell wie möglich nach Ende des Urlaubs, schriftlich an den Reiseveranstalter wenden und Ihre Ansprüche geltend machen.

Wichtig: Bloße Unannehmlichkeiten, wie zum Beispiel lange Warteschlangen am Buffet, sind kein Reisemangel und berechtigen nicht zu einer Entschädigung oder Preisminderung.

Unterstützung durch das Europäische Verbraucherzentrum

Das Europäische Verbraucherzentrum (EVZ) bietet Reisenden in grenzüberschreitenden Fällen kostenlose Unterstützung – zum Beispiel wenn der Reiseveranstalter in einem anderen EU-Land sitzt oder der Anbieter nicht reagiert.

Online-Broschüre: Ihre Rechte bei Pauschalreisen

Dank der EU haben Reisende, die eine Pauschalreise gebucht haben, bestimmte Rechte. Erfahren Sie mehr über das EU-Pauschalreiserecht in der kostenlosen Online-Broschüre des Europäischen Verbraucherzentrums. Kostenloser Download unter: www.evz.de/fileadmin/Media/PDF/Broschueren/Reiserecht-Pauschalreise.pdf

Weitere Informationen zum Thema Rechte bei Pauschalreisen gibt es unter:

www.evz.de/reisen-verkehr/reiserecht/pauschalreise.html

Quelle: Europäisches Verbraucherzentrum Deutschland

(Foto: by-studio/stock.adobe.com)



Dirk Dylong



Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

(Henry Ford)



Schön alleine reicht nicht aus

Beim Möbelkauf werden Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit immer wichtiger



oben: Tisch, Hocker, Bank. Die Sitzgruppe aus nachhaltigen Holzfasern besticht durch ihr puristisches Design und wird zum Hingucker in jedem Raum. | rechts: Ob alleine oder nebeneinander platziert. Das moderne, umweltfreundlich produzierte Wandregal im Hintergrund ist ein Blickfang in jedem Wohnzimmer. Mit einer Breite von nur 25 cm ist es auch ideal für schmale Wandflächen. (Fotos: djd/Tojo Möbel)



Heute legen immer mehr Menschen Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit beim Kauf von Möbeln. Sie entscheiden sich für Produkte, die nicht nur funktional und schön sind, sondern auch umweltgerecht hergestellt wurden. Nachhaltige Materialien, eine ressourcenschonende Produktion mit Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft, eine weitgehende Recyclbarkeit am Ende der „Lebenszeit“ sowie eine möglichst lange Lebensdauer der Möbel sind dabei zentrale Kriterien.

Nachhaltig hergestellte Möbel aus Schwaben

Beim schwäbischen Unternehmen Tojo Möbel aus Schorndorf bei Stuttgart beispielsweise wird durch die Verwendung zertifi-

zierter Materialien sichergestellt, dass die Möbel nicht nur umweltfreundlich, sondern auch langlebig und robust sind. Das für die Herstellung der Möbel verwendete Holz stammt aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung, die Holzfasern sind FSC-zertifiziert. Es werden keine Hölzer aus illegalen Holzquellen beziehungsweise besonders schützenswerten Waldflächen verwendet und die Produkte werden nicht mit Holzschutzmitteln behandelt. Es wird zudem darauf geachtet, dass nur ein geringer Ausschuss in der Produktion entsteht, zudem sind die Möbel – außer Schrauben und Beschläge – komplett recycelbar.

Da die Produkte zerlegbar verpackt sind, ergeben sich auch umweltfreundliche Vorteile in der Logistik. Herstellungsorte sind Deutschland, Norditalien und Ungarn. Unter www.tojo.de gibt es alle Infos zu den Produkten – von Betten, Regalen, Schränken, Tischen über diverse Sitzmöbel bis hin zu Kindermöbeln – und eine Bestellmöglichkeit im Online-Shop.

Zeitloses, minimalistisches Design

In Sachen Design ist bei diesem Hersteller eine zeitlose, minimalistische Formensprache gefragt. Der Anbieter kooperiert sowohl mit etablierten als auch mit Nachwuchsdesignern, um die Kollektionen stets up to date zu halten. Die Möbel werden in Zusammenarbeit mit den Designern entwickelt und zur Serienreife gebracht, viele Modelle haben in den vergangenen Jahren bereits Preise gewonnen. *djd*

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER

MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

Alte Treppe? Wieder schön und sicher!

Wünsche erfüllen - Werte erhalten

Die schlaue Lösung

Neue Stufen nach Maß

Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schautag
am 02. August 2025,
von 9.00 - 12.00 Uhr

www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

17%* Sommer RABATT

AUF ALLE NEUPLANUNGEN

WILLKOMMEN IM Sommer SPARadies

Gültig bis 08.08.2025

JETZT RICHTIG SPAREN!

WIR SIND FÜR SIE DA!

Planung & Beratung KÜCHE

WOHNEN & SCHLAFEN

Montag - Freitag
9 bis 18 Uhr
Samstag
9 bis 14 Uhr

Wir machen gerne FINANZ KAUF MÖGLICH

WIR LIEFERN & MONTIEREN IHRE NEUEN MÖBEL. GRATIS im Umkreis von 50 Kilometer

möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstraße 1
Industriegebiet a.d. B 6 | 04827 Gerichshain

QR-Code scannen!
www.moebel-grieger.de



Die zehn wichtigsten Regeln für den Grillerfolg

Mit der richtigen Vorbereitung wird das Grillevent zum entspannten Vergnügen



Grillen ist in Deutschland viel mehr als nur eine Zubereitungsmethode für Fleisch und Gemüse – Grillen ist ein geselliges Event, das Nachbarn und Freunde zusammenbringt und für unvergessliche Momente sorgt. „Der Schlüssel zu einem gelungenen Grillabend liegt nicht zuletzt in der richtigen Vorbereitung. Wenn die Gastgeber einige wichtige Tipps beherzigen, entsteht von vornherein eine entspannte und fröhliche Atmosphäre“, weiß Julia Klose, Biersommelière bei der Brauerei C.&A. Veltins und ausgewiesene Grillexpertin. Unter www.veltins.de/veltins-bbq beispielsweise findet man Rezeptideen und Tipps zur Fleischauswahl, zu Grillbeilagen und zum Grillzubehör.

Hier sind die zehn wichtigsten Regeln für den Grillerfolg:

1. Das Grillfleisch nie direkt vom Kühlschrank auf den Grill legen. Immer 30 Minuten vorher herausnehmen und mit Folie abdecken.
2. Für Kurzgebratenes (bis zu 20 Minuten) den Grill auf direkte Hitze einrichten. Braten, Hähnchen und ähnliches werden indirekt gegrillt. Nicht den ganzen Grillrost mit heißen Kohlen belegen. Heiße und kühlere Grillzonen einrichten, damit das Grillgut bei zu starker Hitze verlegt werden kann.
3. Immer qualitativ hochwertige Grillkohle verwenden. Das DIN plus-Logo ist ein guter Anhaltspunkt dafür. Zum Anfeuern der Kohlen immer einen Anzündkamin verwenden. Diesen einfach mit Kohle befüllen und mit entsprechenden Anzündhilfen von unten entzünden. Nun auf den Kohlerost im Grill stellen. Nach ca. 30 Minuten bildet sich oben auf den Kohlen eine weiße Ascheschicht. Nun sind die Kohlen einsatzbereit und können in den Grill gefüllt werden.
4. Bei Anzündhilfen immer darauf achten, dass diese ausdrücklich für Grillkohle geeignet sind.
5. Für das Grillen braucht man Zeit, für die Vorbereitung auch. Marinierzeiten bedenken und den Vorlauf, bis der Kohlegrill heiß und einsatzbereit ist.
6. Mehr Grillspaß hat man mit professionellem Grillwerkzeug. Es sollte eine Länge von mindestens 40 Zentimeter haben und aus Edelstahl 18/10 bestehen. Alles andere beginnt im Freien oder in der Spülmaschine zu rosten.
7. Immer das Grillgut kurz vorm Braten noch einölen, so klebt es nicht am Rost. Der Grillrost muss dann nicht mehr geölt werden.
8. Niemals Fleisch mit der Gabel oder dem Messer anstechen. Dadurch tritt der Fleischsaft aus, das Grillgut wird trocken und zäh.
9. Beim indirekten Grillen muss der Deckel geschlossen bleiben. Ständiges Öffnen lässt die Hitze entweichen, und der Garprozess wird unterbrochen. Mit einem Bratenthermometer hat man den Garzustand des Grillgutes im Blick.
10. Den Grill nach dem Grillen immer mit einer wasserdichten und atmungsaktiven Abdeckhaube zum Schutz vor Regen bedecken.



djd/(Fotos: djd/Brauerei C. & A. Veltins)

BAUSTOFFHANDEL

Strauß

FENSTER + TÜREN

Bauelemente • Baustoffe
Schüttgüter • Gartenbedarf

Beuchaer Str. 37 Tel: 034 292 / 7 20 20
04821 Brandis Fax: 034 292 / 66 2 75
E-mail: baustoffstrauss@t-online.de



**Wir haben Urlaub vom
04. August bis 16. August 2025**



Stein
fresh

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung

**Steinreiniger gibt es viele,
das Original nur einmal - STEINFRESH®**



vorher



nachher

- Reinigung von Stein- und Holzflächen
- Dauerhafter Schutz vor Algen und Flechten
- 100% Farbbrillanz

- Aus ALT wird NEU - Ihr Partner in der Nähe
- Steinfresh® Kundendienst
- Kostenlose Musterprobe bei Ihnen zuhause!

0177 - 634 14 90
| www.steinpflge-haertel.de

**Ihr zuverlässiger Partner für
WEG-, Miet- und Sonderverwaltung**



Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH

Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 in 04827 Gerichshain
+49 34292 860266 • info@gbw-gerichshain.de



Warum die Immobilie eine gute Altersvorsorge ist



Für viele Menschen in Deutschland ist Wohneigentum die bevorzugte Form der Altersvorsorge. Laut einer Kantar-Umfrage halten drei Viertel der Befragten das eigene Zuhause für eine sichere Absicherung, 60 Prozent sogar für die beste. Damit Eigentümerinnen und Eigentümer langfristig von ihren eigenen vier

Wänden profitieren, ist eine sorgfältige Planung unerlässlich – vor allem bei Finanzierung, Instandhaltung und Barrierefreiheit.

Wer in der eigenen Immobilie lebt, kann die Vorteile bereits ab dem ersten Tag des Einzugs genießen: keine Mieterhöhungen, keine Kündigung durch Vermieter, volle Gestaltungsfreiheit. Besonders mit Rentenbeginn zeigt sich dann der finanzielle Vorteil: Denn während bei Mieterhaushalten dann die Wohnkostenbelastung aufgrund der geringeren Einnahmen steigt, profitieren Eigentümerinnen und Eigentümer bei einer schuldenfreien eigenen Immobilie vom mietfreien Wohnen. Damit haben sie mehrere hundert Euro monatlich mehr zur Verfügung. Wichtig ist, dass die Immobilie bis dahin weitgehend abbezahlt ist – dabei können auch Erbschaften, Boni oder ausbezahlte Versicherungen helfen.

Auch die Wertentwicklung spreche für das „Betongold“, so LBS-Experte Martin Englert: „In den letzten 20 Jahren sind die Immobilienpreise langfristig gestiegen. Dabei sind jedoch Lage und Zustand –

baulich und energetisch – entscheidende Faktoren.“ Unter dem Strich verfügen Eigentümer und Eigentümerinnen kurz vor Rentenbeginn laut empirica und Statistischem Bundesamt über ein mehr als fünfmal so hohes Vermögen wie vergleichbare Mieterhaushalte. *spp-o*

(Foto: sturti/gettyimages.com/LBS/spp-o)

Nebenräume im Visier – E-Bikes, Werkzeuge und sogar Altmetall im Fokus von Einbrechern

Einbrüche verunsichern viele Menschen – oft mehr wegen des Eingriffs in die Privatsphäre als wegen des materiellen Schadens. Neben Wohnungen und Häusern geraten zunehmend Keller, Dachböden, Waschküchen oder Garagen ins Visier von Tätern. Schwachstellen wie alte Schlösser und schlecht einsehbare Zugänge machen diese Bereiche besonders anfällig. Beliebte Beute: E-Bikes, Werkzeuge und sogar Altmetall. Alarmanlagen könnten fast die Hälfte aller Einbrüche verhindern, werden aber im Wohnbereich immer noch zu wenig, in Nebenräumen noch seltener genutzt. Wichtig: Planung nach anerkannten Normen, etwa den VdS-Richtlinien. Unter www.telenot.com gibt es Beratung und Infos zu zuverlässigen Sicherheitssystemen sowie eine bundesweite Suche nach ausgewiesenen Fachbetrieben. *djd*

(Foto: djd/TELENOT/Alexander - stock.adobe.com)



Immobilien-Profi-Tipp

Immobilie kaufen und verkaufen



Viele Verkäufer wollen erst ein neues zu Hause mieten oder kaufen, bevor sie die eigene Immobilie verkaufen. Doch der Kauf einer neuen Immobilie ist meist vom Geld durch den Verkauf abhängig. Und kein Verkäufer wartet, bis Sie verkauft haben. Denn bis das Geld auf ihrem Konto liegt vergehen schnell einige Monate. Deshalb empfiehlt es sich immer mit einem Experten über Ihre Vorstellungen zu sprechen und wie diese erfüllt werden können.



VEREINBAREN SIE JETZT EIN KOSTENFREIES ERSTGESPRÄCH!



www.ImmoLeipzig.de
01 78 - 83 38 705



Katrin Gutzer Immobilien
Immobilienmakler IHK

Buchenweg 3 | 04463 Großpösna

info@gutzer-immobilien.de

www.gutzer-immobilien.de

Telefon: 034297 992895

Mobil: 0177 2137943



VERKAUF | VERMIETUNG | WERTERMITTLUNG

Schlüssel auf den Tisch – wir regeln den Rest.

Verkaufen ohne Stress?

Bei uns lassen Sie einfach alles stehen. Wir kümmern uns um Entrümpelung, Unterlagen, Abwicklung – und Sie genießen Ihren Neuanfang.



TINORÖBNER
IMMOBILIEN

TEL. 0341 256 3039

www.roessnerimmobilien.de



Die richtige Bestattungsart wählen

Der Abschied von einem geliebten Menschen ist ein zutiefst persönlicher Moment. Ebenso individuell wie das Leben selbst sollte auch die letzte Ruhestätte gewählt werden. Die Möglichkeiten der Bestattung haben sich in den vergangenen Jahren deutlich erweitert. Neben der klassischen Erdbestattung entscheiden sich heute viele Menschen für alternative Formen.

Im Bestattungshaus Hänsel begegnen wir tagtäglich den Fragen von Angehörigen: „Welche Bestattungsart ist die richtige?“, „Welche Form passt zu den Wünschen des Verstorbenen – und auch zu uns als Familie?“ Dieser Artikel gibt einen Überblick über die gängigsten Bestattungsarten und ihre jeweiligen Besonderheiten.

Die Erdbestattung

Die Erdbestattung zählt zu den ältesten und traditionsreichsten Bestattungsformen. Dabei wird der Verstorbene in einem Sarg auf einem Friedhof beigesetzt. Viele Menschen schätzen an dieser Form den festen Ort der Erinnerung. Die Grabpflege wird meist von Angehörigen oder Gärtnereien übernommen. Trotz ihrer kulturellen Verwurzelung nimmt die Bedeutung der Erdbestattung in Deutschland seit Jahren ab – nicht zuletzt aufgrund der damit verbundenen Kosten und des Pflegeaufwands.

Die Feuerbestattung

Bei der Feuerbestattung wird der Verstorbene eingeäschert, die Asche anschließend in einer Urne beigesetzt. Diese Form eröffnet zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten für die letzte Ruhestätte – sowohl auf dem Friedhof als auch in der Natur. Viele Familien empfinden diese Flexibilität als entlastend.

Die Feuerbestattung ist heute die meistgewählte Bestattungsart. Die Entscheidung wird oft auch unter dem Aspekt der geringeren Kosten und des reduzierten Grabpflegebedarfs getroffen. Gleichzeitig ist sie die Voraussetzung für alternative Bestattungsformen, die sich zunehmender Beliebtheit erfreuen.

Alternative Bestattungsformen

Eine besonders beliebte Variante ist die **Baum- oder Waldbestattung**. Hier wird die biologisch abbaubare Urne am Fuß eines Baumes in einem speziell dafür vor-

gesehenen Waldgebiet beigesetzt. Grabsteine oder aufwändige Bepflanzungen entfallen – stattdessen übernimmt die Natur selbst die Pflege. Viele Angehörige empfinden diesen Ort als besonders friedlich und tröstlich.

Ergänzend bieten wir die sogenannte **Erinnerungsbaumbestattung** an. Dabei wird die Asche des Verstorbenen in ein spezielles Pflanzsubstrat – die sogenannte Vitalerde – eingebracht, in dem ein junger Baum Ihrer Wahl wurzelt. Die Umwandlung erfolgt vollständig im Ausland, wo eine freie Aschebehandlung zulässig ist und nicht dem in Deutschland geltenden Friedhofszwang unterliegt. Anschließend kann der Baum – je nach persönlichem Wunsch – im eigenen Garten oder auf einer entsprechend zugelassenen Fläche gepflanzt werden. Er steht symbolisch für neues Leben und wächst als lebendige Erinnerung weiter.

Auch **Seebestattungen**, bei denen die Urne in einem ausgewiesenen Seegebiet beigesetzt wird, bieten einen würdevollen Abschied in freier Natur. Besonders Menschen mit einer tiefen Verbundenheit zum Wasser empfinden diese Form als stimmig und persönlich.

Fazit: Die passende Bestattungsform ist eine Frage der Persönlichkeit

Ob traditionell oder naturnah, sichtbar oder diskret – jede Bestattungsart hat ihre eigenen Vorzüge und Besonderheiten. Unser Anliegen im Bestattungshaus Hänsel ist es, Menschen ehrlich und einfühlsam zu beraten. Gemeinsam mit den Angehörigen suchen wir nach der Form des Abschieds, die dem Leben des Verstorbenen gerecht wird – und den Hinterbliebenen Halt gibt.

Wir bieten alle genannten Bestattungsformen an – individuell abgestimmt und zuverlässig begleitet.

Wenn Sie sich über Bestattungsarten informieren oder vorsorglich beraten lassen möchten, stehen wir Ihnen gern für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

**Für Sie vor Ort in Borsdorf,
Leipziger Straße 38.**

Telefon: 034291 32103

Mehr Informationen:

www.bestattungshaushaensel.de

Bestattungshaus Hänsel



Syda Productions/stock.adobe.com



Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Friedwaldbestattungen
Seebestattungen

- Gestaltung & Organisation von Trauerfeiern
- Überführungen zu jeder Zeit (Tag & Nacht)
- Annoncengestaltung & Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorgeregulung

☎ 034291/32103

Leipziger Straße 38, 04451 Borsdorf

borsdorf@bestattungshaushaensel.de | bestattungshaushaensel.de





Spaziergänge auf dem Friedhof



Friedhöfe sind von einem großem Pflanzenreichtum geprägt. Auch dem Erhalt der Artenvielfalt kommt eine große Rolle zu. Viele Tierarten haben dort einen ruhigen Lebens- und Rückzugsraum. So finden hier die unterschiedlichsten Vogel- und Insektenarten ideale Lebensbedingungen. „Wenn man ein Grab bepflanzt, sollte man nicht nur auf pflegeleichte und standortgerechte Pflanzen achten.“, sagt Karoline Heiser, stellvertretende BdF-Vorsitzende und Friedhofsgärtnerin aus Trier. „Zu jeder Jahreszeit gibt es auch eine Vielzahl an bienenfreundlicher Grabbepflanzung, die den Erhalt der heimischen Fauna dient“, so weiter Heiser. Friedhöfe leisten also einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz – nur durch ihre bloße Existenz. Der Friedhof als Lebensraum ist so wertvoll, weil hier Pflanzenschutzmittel nicht zum Einsatz kommen und es allgemein nur selten größere Veränderungen gibt. Individuell gestaltete Gräber, wie parkähnliche Bereiche mit alten Bäumen, schaffen die unterschiedlichsten Klein-Ökosysteme und machen einen Friedhofsbesuch zur spannenden Entdeckungstour. Ein entspannter Spaziergang auf dem Friedhof bietet die perfekte Gelegenheit, um den Stress des Tages hinter sich zu lassen und hilft dabei, den Kopf freizubekommen und Energie zu tanken. Unwillkürlich kommt man beim Gang durch die Grabreihen zur Ruhe und Erinnerungen kommen auf – auf dem Weg über den Friedhof gewinnen wir Gelassenheit und Abstand. Der Friedhof ist nicht nur ein Ort der Trauer, er ist so viel mehr. Als grüne Oasen gehören Friedhöfe in nahezu jeder Stadt zu den größten zusammenhängenden Grünflächen – gut erreichbar, gepflegt und für jeden offen – beste Voraussetzungen für einen Spaziergang fern von Straßenlärm und Co. Die Friedhofsgärtner leisten vielfältige und wichtige Aufgaben in einer für Hinterbliebenen oft schwierigen Zeit. Mit einem schönen, individuell gestalteten Grab bietet es den trauernden eine Anlaufstelle zum sich erinnern und verweilen. Und auch die Welt der Insekten dankt es den Friedhofsgärtnern, wenn sie eine Fülle an unterschiedlichen Blumenarten und Farben zur Nahrungssuche vorfinden. Die wechselnde und stets blühende Bepflanzung im Jahresverlauf erfreut daher ausnahmslos alle Besucher.

grabpflege.de (Foto: Magnus/stock.adobe.com)



Südfriedhof Leipzig – Rückseite der Kapellenanlage (Foto: © Joachim Köhler)

Sehr beliebt bei Spaziergängern ist der Leipziger Südfriedhof mit seiner großen Parkanlage, der mit 72 Hektar der größte Friedhof Leipzigs ist. Hier finden sich auch viele Gräber berühmter Persönlichkeiten.

Traueranzeigen im Borsdorfer Amtsblatt „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38
Tel. 034291 32103



Knöfel Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936



Möller Bestattungsdienst
Hauptstr. 28, 04821 Brandis
Tel. 034292 68227

Bestattungsservice
Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern
Tel: 034292 - 78936 / 24h

• ALLE BESTATTUNGSARTEN •

Plötzlich und unerwartet wurdest Du aus dem Leben gerissen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer geliebten Ehefrau und lieben Mutter

*Claudia Jopke
geb. Braunert*

* 21.01.1969 † 29.05.2025

In Liebe
Jan
Robert mit Lea
Mario
Petra mit Dittmar
Christine
Bärbel, Frank mit Elke

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Foto: Adobe Stock/Günter Albers

Das Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Juli ist die aktuelle Ausgabe 3/2025 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungs-

freudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTUR-ENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Ver-

anstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.
www.druckhaus-borna.de

Mehr Vielfalt, mehr Neuheiten: Hobbymesse Leipzig wird noch größer



Wenn sich Modellbauer, Brettspieler, DIY-Fans und Sportbegeisterte auf der Leipziger Messe treffen, ist wieder Zeit für die Hobbymesse Leipzig. Vom 3. bis 5. Oktober 2025 findet sie zum 29. Mal statt. Als eine der größten Freizeitmessen Deutschlands sorgt die Hobbymesse Leipzig für eine riesige Auswahl an Marken, Neuheiten und Mitmachaktionen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, die Zeichen stehen auf Wachstum – sowohl räumlich als auch thematisch.

Schon auf den ersten Blick fallen Neuerungen bei der Hobbymesse Leipzig auf. Der Bereich für Spiele, Spielzeug und Kreatives zieht in die große Messehalle 1 um und bekommt deutlich mehr Fläche. „Ein Vorteil des neuen Hallenkonzeptes sind die kurzen Wege“, erläutert Heike Fischer, Projektdirektorin der Hobbymesse Leipzig, ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 7 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2025.)

Erlebnismeile Borna und Kohrener Land: Familiensommer voller Abenteuer



Die Region Borna und das Kohrener Land bieten in diesem Sommer ein vielfältiges Freizeitprogramm für die ganze Familie. Ob actionreiche Erlebnisse oder entspannte Naturgenüsse – hier gibt es für jedes Familienmitglied das passende Angebot. Ein besonderes Highlight ist die Sommerrodelbahn in Kohren-Sahlis, die rasante Abfahrten garantiert. Nur wenige Minuten entfernt lädt der neue Spielplatz in Gndenstein zum ausgelassenen Toben ein, während die historische Burg Gndenstein spannende Einblicke in vergangene Zeiten bietet. Wer sich gern herausfordert, kann den Irrgarten der Sinne erkunden – ein Labyrinth mit überraschenden Effekten. Das nahe gelegene Lindenvorwerk lädt mit Gondelteich, Minigolf...

(Lesen Sie weiter auf Seite 26 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2025.)

30 Jahre Freizeitbad RIFF Bad Lausick



Das Freizeitbad RIFF in Bad Lausick feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen – ein wunderbarer Anlass zum Feiern! Seit seiner Eröffnung im Jahr 1995 hat das RIFF eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen und ist für viele Sachsen zu einem beliebten Ziel geworden. Damals strömten Gäste aus Leipzig, Döbeln, Chemnitz und ganz Sachsen herbei, um die vielfältigen Attraktionen zu erleben. Lange Schlangen und volle Parkplätze waren damals keine Seltenheit, doch das Team meisterte die Herausforderungen mit Engagement und Leidenschaft. Heute ist das RIFF ein Wasserparadies, das Spaß, Sport und Wellness vereint. Mit Highlights wie der 118 Meter langen Reifenrutsche „Crazy River“, Sprungtürmen, einem Wasserspielplatz für die Kleinsten und einer großen Auswahl an Wassersportangeboten...

(Lesen Sie weiter auf Seite 34 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2025.)

